

Das Magazin der Wirtschaftsregion Stainz

# STAINZ



39. Jahrgang | Nr. 155 | Herbst 2016 | Auflage: 13.400 Stk. | zugestellt durch Österreichische Post

## Wandern in Stainz



Regional ist genial  
Schau rein und kauf ein! – S. 12/13

Gesund & vital  
Wege zum Wohlbefinden – S. 9

Von li. nach re.: Dr.<sup>in</sup> Uschy Maier, Mag. Freddy Maier,  
VDir. Anton Tschuchnik, Mag.<sup>a</sup> Ursula Glaeser, Michael Markovec

Foto: Foto Augenblick

**GLASEREI**  
**STEINER UITZ**  
www.kreativglas.at  
Graz · Wildon · Stainz

Armin Uitz  
**0664 / 88 31 60 32**

Thomas Steiner  
**0664 / 231 71 50**

[www.kreativglas.at](http://www.kreativglas.at)

Anzeige

**JESCHELNIG**  
AUTOS AUS LEIDENSCHAFT

Autohaus Jeschelnic · 8511 St. Stefan ob Stainz 175 · T: +43 (0) 3463 / 81 611  
E: office@jeschelnic.at · www.jeschelnic.at

Anzeige

**Elektro**  
**Gaich**  
**Ihr Elektriker**  
**in Stainz**

**Gaich**  
**Garantiert**  
**Güte**

8510 Stainz  
Bahnhofstr. 3  
Tel: 03463/2387  
Fax: DW 21  
E-Mail: elektro.gaich@aon.at

Anzeige



Autorenfoto: Sissi Furgler



von  
Nina  
Reiterer, MA

## Bewusster (er-)leben!

In Stainz pulsiert das Leben. Hier ist immer was los – sei es im Rahmen der zahlreichen Veranstaltungen in der Region, aber auch im Ortskern selbst mit den vielen Schanigärten und Lokalen. Überall ist die Herzlichkeit der Gastgeber zu spüren, auch Urlauber aus nah und fern sind begeistert.

Die Werbegemeinschaft Stainz zählt mittlerweile mehr als 110 Mitgliedsbetriebe, welche mit ihren Angeboten und Dienstleistungen versuchen, die Region noch attraktiver zu machen. Unter dem Motto „Regional ist genial“ vermarktet man Waren von hervorragender Qualität, feine Spezialitäten des Genusses, besonderes Handwerk u.v.m. In unserer Serie über das Ehrenamt möchten wir den vielen freiwilligen Helfern in den verschiedenen Ortsteilen für

ihren unermüdlichen Einsatz danken.

Übrigens: Im Oktober startet in Stainz der Themenschwerpunkt „Fasten“ mit einer großen Auftaktveranstaltung. Man will zum Umdenken, bewusster Leben, zu mehr Bewegung, zum Fasten in vielfältiger Weise usw. anregen.

Wandern ist in diesem Zusammenhang eine ideale Form des Ausgleichs – wir stellen Ihnen in dieser Ausgabe interessante Wanderwege der Umgebung vor.

Ich wünsche uns allen noch einen „erlebnisreichen“ Herbst und sage Ihnen im Namen der über 110 Mitglieder der Werbegemeinschaft Stainz hiermit EIN HERZLICHES DANKE FÜR IHREN EINKAUF IN STAINZ!

Nina Reiterer, MA  
[office@stainz.istsuper.com](mailto:office@stainz.istsuper.com)

## BUCH-TIPP

### „Der Schilcherkrieg“



„Da Schücha is a Wein, den wos uns da Himmlvota zrucklossn hot, bevor er si vatschüss hot! Aus da blauen Wüldbocherrebe!“

Warum es zum Krieg um den Schilcher kommt und wie er ausgeht, kann man im Comic von Reinhard P. Gruber nachlesen. Erhältlich bei Hubmann!

**UNSER TITELFOTO entstand diesmal in der Kneippanlage der Heilquelle Bad Sauerbrunn in Marhof. Das schwefel- und eisenhaltige Wasser kann vor Ort gegen eine freiwillige Spende entnommen werden!**

## Kunsthandwerk in Stainz

Der Fixpunkt am  
24. und 25. September 2016



von  
Linde  
Prelog

Wikipedia definiert den Begriff „Kunsthandwerk“ folgendermaßen: „Der Begriff Kunsthandwerk hebt – im Vergleich zur Kunst – das handwerkliche und technische Interesse hervor. In der Erhaltung traditioneller handwerklicher Techniken übernimmt das Kunsthandwerk eine wichtige Aufgabe: Materialität, Verarbeitung und Ästhetik der Formgebung spielen eine wichtige Rolle, wobei tiefer gehende autonome geistige Prozesse in den Hintergrund treten. Vorwiegend bleibt das Schaffen in funktionalen und angewandten Bereichen. Häufig werden Gestaltungen und ästhetische Interessen verwendet, um insbesondere Gebrauchsartikel aufwerten zu können.“

... und das erahnt man, wenn man die vielfältigen Arbeiten der KunsthandwerkerInnen beim Bummel über den Stainzer Hauptplatz eingehend betrachtet. Alljährlich findet dieser Markt statt. Er wurde zur Tradition. Jedes Jahr gibt es etwas Neues, das man noch nicht gesehen hat. Wie viel Arbeit steckt dahinter? Was braucht man, um das Produkt herstellen zu können? Wie kommt man überhaupt auf die Idee, so ein einmaliges „Ding“ herzustellen? Vielleicht haben Sie sich diese Fragen schon einmal gestellt. Zählt Hand-



Foto: Langmann

### Erliesene Stücke ...

werk heute noch? Können wir den Wert eines Unikates überhaupt noch schätzen? Tritt man in den Dialog mit den Menschen, hinterfragt man die Dinge, dann vielleicht ... Vielleicht einmal ein Denkanstoß für uns, genauer hinzuschauen, zu erfahren und zu „begreifen“. Vielleicht schauen wir in diesem Jahr genauer hin auf die oftmals verborgenen Schätze, die man nicht im Vorübergehen wahrnimmt. Die Mitglieder der Steirischen Initiative Kunsthandwerk, Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus der Region sowie die Biobauern freuen sich über Ihr Interesse und laden Sie herzlich ein, den traditionellen Markt zu besuchen.

Linde Prelog

## INHALT

Editorial	2	Unsere Unternehmer	16
Apothekeninformation	3	Unsere neuen Mitglieder	17
Kulinarik	4/5/21	Schätze aus der Natur	24
Wissenswertes	6/7/14	Mode	25
Gesunde Gemeinde	8	Sport	26
Gesund und vital	9	Kultur	28
Aus der Region		Veranstaltungen	29
	10/11/19/22/23/27	Blitzlichter	30
Regional ist genial	12/13	Ärzte- und	
Ehrenamt	15/18	Apothekendienst	31



## Herbstzeit – Wanderzeit

**Mit einer kleinen Wander-Apotheke  
im Rucksack kann's losgehen!**



von  
Mag. pharm.  
Angelika  
Bischof



Foto: Jrgen Fichte - Fotolia

Der Herbst lädt viele von uns zu Wanderungen in die Berge ein. Ein Vergnügen, das sich positiv auf Gemüt, Seele und das körperliche Wohlbefinden auswirkt. Denn Bewegung tut gut, macht fit und hilft dem Herz-Kreislaufsystem. Doch leider melden sich bei schlechtem Schuhwerk oder empfindlichen Füßen bereits nach den ersten Kilometern schmerzhaft Blasen. Und erst da bemerken viele Wanderer, dass etwas Wichtiges im Rucksack fehlt: eine kleine Rucksack-Apotheke zur Erstversorgung. Und das sollte in jeder Rucksack-Apotheke enthalten sein, egal ob Sie eine Bergtour, Hochtour oder Trekkingtour planen:

- sterile Wundauflagen und steriler Momentverband
- eine Rolle Heftpflaster, Strips und Blasenpflaster
- elastische Mullbinden und eine elastische Binde zur Stabilisierung
- ein Dreiecktuch
- eine Alu-Rettungsfolie

- Desinfektionsmittel, Einmal-Handschuhe
- Kühspray, Einmalkühlbeutel oder kühlende Salbe
- Schere, Sicherheitsnadeln und Pinzette
- Sonnenschutz und Insektenschutz

### Was tun bei Blasen?

Entstehende und noch nicht geplatze Blasen stören durch leicht brennende Schmerzen. Oft zeigt sich in diesem Stadium nicht mehr als eine gerötete, leicht erhabene Hautstelle. Spätestens jetzt muss die betroffene Stelle durch ein Pflaster abgedeckt und so vor weiteren Reizungen geschützt werden. Das Blasenpflaster muss glatt aufgeklebt werden und darf keine Falten bilden. Öffnen Sie Blasen nicht, bevor sie eingetrocknet sind. Bereits geplatze Blasen sollten mit einer antiseptischen Lösung gespült und mit einer sterilen Auflage abgedeckt werden. Vor einer Wanderung ist es ratsam, die Füße leicht mit Hirschtalgcreme oder Melkfett zu behandeln. Wenn bekannt

ist, an welcher Stelle die Blasen gerne auftreten, kann man im Vorhinein ein spezielles Gel-Pflaster anbringen.

### Was tun bei Wunden und Verletzungen?

Wer Ausdauer-Training betreibt, Muskeln und Sehnen dehnt und eine gute Grundkondition hat, läuft weniger Gefahr sich zu verletzen. Trotzdem kann es zu Stürzen oder Ausrutschern kommen, die rasch behandelt werden müssen. Schürfwunden sollten sofort unter fließendem Wasser ausgewaschen werden und mit Desinfektionsmittel, sterilen Kompressen und einer Mullbinde fixiert werden. Grundsätzlich gilt bei Verletzungen die **PECH-Regel**: **P** wie Pause, **E** wie Eis, **C** wie (C) Kompressen und **H** wie Hochlagern.

### Was tun bei Tierbissen?

Wanderer sollten unbedingt zeckengeimpft sein. Bei Bienenstichen bitte gleich den Stachel aus der Haut ziehen und die betroffene Stelle gut

kühlen. Relativ selten, aber immer wieder, kommen bei Wanderungen Schlangenbisse vor. Die giftigsten heimischen Schlangenarten sind die Sandvipere, die Kreuz- und die Wiesenotter. Schlangenbisse sind in Österreich nicht lebensbedrohlich. Seit einiger Zeit sorgt auch die Dornfingerspinne für Aufmerksamkeit. Sie lieben Wiesen mit hohem Gras, flüchten vor der Hitze auch in schattige Bereiche. Für die Dornfingerspinne wie für Schlangen gilt:

Meist schwillt die Bissstelle stark an, Rötungen und Schmerzen treten auf. Stellen Sie den verletzten Körperteil ruhig und legen Sie kalte Umschläge auf die Bissstelle. Suchen Sie den nächstgelegenen Arzt auf. Bitte auf keinen Fall die Bissstelle aussaugen, abbinden oder ausschneiden!

**Bitte trinken Sie immer reichlich Wasser oder Elektrolytgetränke beim Wandern!**

Das Team der Apotheke Stainz wünscht Ihnen einen schönen Wanderurlaub.



Apotheke Stainz

Anzeige

Mag. pharm. Bischof KG | A-8510 Stainz | Hauptplatz 8 | Tel: 03463/2156  
E-mail: office@apotheke-stainz.at | www.apotheke-stainz.at



von  
Regina  
Rihtar

## Köstliches Lammfleisch

### Ein besonders wertvolles Lebensmittel

Wenn der Herbst wieder da ist und der Griller wieder in der Garage geparkt wird, dann ist das eine gute Möglichkeit, sich mit ein paar

Kleinigkeiten noch ein Stückler Sommer in der Küche zu bewahren. Dazu eignet sich Lammfleisch besonders, vor allem, weil es sich mit allen Dingen, die jetzt noch aus dem Garten zu verwerten und verbrauchen sind,

so gut kombinieren lässt. Das wären Paprika, Melanzani, Hokkaidokürbis, überreife Tomaten, Wurzelgemüse, ... Lammfleisch ist noch dazu ein wertvolles Lebensmittel, da es viele Vitamine, Mineralstoffe und Eiweiß enthält. Der Cho-

lesterin-Anteil ist mit jenem von Rindfleisch vergleichbar und der Fettgehalt ähnlich niedrig wie beim Geflügel. Lammfleisch ist ein guter Lieferant für den täglichen Eisenbedarf. Es enthält wertvolle Vitamine der B-Gruppe wie B1, B2, B6 und Niacin. Außerdem steckt in Lammfleisch der Eiweißbaustein L-Carnitin, dem nachgesagt wird, dass er beim Abnehmen hilft. *Regina Rihtar*

### Mein persönliches Rezept:

- 1 Lammschulter oder Schlegel ausgelöst und in kleine Würfel geschnitten
- Karotten, Sellerie und Zwiebel gewürfelt oder
- Melanzani, Zucchini und Paprika gewürfelt (je nach Verfügbarkeit)
- 1 Gläschen Tomatenmark oder frische gehütete Tomaten
- Zwiebel geschnitten
- 2 Achterl Rotwein (eines zum Trinken, eines zum Kochen)
- Gemüsesuppe oder eine Prise Suppenpulver + Wasser
- Rosmarin, Thymian, Lorbeerblatt und Wacholder
- Brat-Olivenöl, Salz, Pfeffer

Zwiebel in Olivenöl scharf anbraten, dann das Lammfleisch. Wenn man die Variante mit Wurzelgemüse wählt, jetzt mitrösten (anderes Gemüse käme erst später). Danach Tomatenmark zugeben und auch kurz mitrösten und gleich mit Rotwein ablöschen und mit

Suppe aufgießen. Mit Lorbeer und Wacholder würzen. Zucchini, Paprika und Co. kämen nach zirka einer halben Stunde Dünstzeit hinzu. Am Schluss noch Rosmarin und Thymian dazu und noch heiß mitziehen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

#### Dazu passt cremig gerührte Zitronenpolenta:

2 Tassen Wasser und 2 Tassen Milch in einem Topf aufkochen, salzen, dann eine Tasse feine Polenta einrühren. Hitze reduzieren und ca. eine Viertelstunde immer wieder einmal rühren, bis das Ganze eine cremige Konsistenz erreicht. Am Schluss noch geriebene Bio-Zitronenschale (und wer will, geriebenen Parmesan) einrühren, mit Muskat, Salz und Pfeffer abschmecken und zum Lamm servieren!

Und wenn manche behaupten, Lamm ist nichts für sie: Das Lammfleisch von unserem Franz Zach aus Mooskirchen schmeckt fast wie Kalb (Schmäh ohne, da hab ich schon ein paar Leute hinters Licht geführt)! Wer es probieren will, wir haben es alle zwei Wochen frisch im Bauernladen!



DER BAUERNLADEN IN STAINZ  
Sauerbrunnstraße 4,  
8510 Stainz, Tel. 03463/ 20114  
bauerundco@aon.at

Anzeige

## Alljährliches Ganslessen auf der Bioalm-Wassermann

am **Samstag, 29. Oktober**, mit Beginn um 18.00 Uhr

**4-Gang-Menü mit köstlichen Bio-Ganserln**  
vom Biohof Krainer – Riegersburg

Preis pro Person:  
€ 49,-

Bitte um rechtzeitige  
Reservierung



Auf Ihren Besuch  
freut sich Familie  
Wassermann

www.wassermann-wirt.at

Sommereben 8  
am Reinschkogel  
8511 St. Stefan/Stainz

**WASSERMANN-WIRT**  
REINISCHKOGEL

phone: +43 (0) 3143/81 13  
mobil: +43 (0) 676/91 980 91  
gasthof@wassermann-wirt.at

Anzeige

## Qualität ist unsere Stärke...



Fruchtsaft-Konzentrate • Rohsäfte •  
Natürliche Konzentrate zum Färben von  
Lebensmitteln • Natürliche Aromen •  
Fruchtpürees und Fruchtpüree-Konzentrate •  
Frucht-Zubereitungen • Gemüsesäfte •  
Tiefgefrorene Früchte • Erzeugnisse  
aus biologisch kontrolliertem Anbau

www.gruenewald-group.com



D-71352 Winnenden  
Tel.: +49/7195/183-0  
Fax: +49/7195/183-59

A-8510 Stainz  
Tel.: +43/3463/2101-0  
Fax: +43/3463/2101-44

D-97469 Gochsheim  
Tel.: +49/9721/6409-0  
Fax: +49/9721/6409-21

SCG-14253 Osieczna  
Tel.: +381/1451 165  
Fax: +381/1451 452

PL-78-320 Polczyn Zdrój  
Tel.: +48/9436/63172  
Fax: +48/9436/62486

Anzeige

# Vermessung



## DI Roland Krois

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

**WWW.VERMESSUNG-KROIS.AT**

Deutschlandsberg  
Schulgasse 27/2  
**T: 03462-30836**

Stainz  
Grazer Str. 6  
**T: 03463-2515**

Anzeige



Erleben Sie den unvergleichlichen Geschmack, ob Schilcherstangerl oder Schinken usw. von absolut steirisch – Sie werden begeistert sein!



**absolut steirisch – absolut WIR!**  
*„Weil's nicht wurscht ist, wo es herkommt!*

## Bratensaison

*„Weil's nicht wurscht ist, was man isst“*



Foto: Foto Augenblick

### Das Messner Wurst-Pionier-Team

Der Sommer neigt sich dem Ende zu – Anlass genug für das Messner Wurst-Pionier-Team in der Filiale Stainz, sich besondere Gaumenfreuden für Sie auszudenken.

» ... schauen Sie doch einfach in unserer Filiale in Stainz vorbei und lassen Sie sich von unseren Kreationen verzaubern ...



Gibt es doch kaum etwas Schöneres als eine herzhafte Mahlzeit! Hierzu bieten wir Ihnen eine große Auswahl an köstlichen Bratenvariationen aus eigener Herstellung an.

Do., 22. September 2016:  
 Gefüllter Schweinsbraten mit Semmelknödel  
 Preis pro Portion € 7,90

Fr., 23. September 2016:  
 Rindsbraten mit frischen Bandnudeln  
 Preis pro Portion € 8,90

Sa., 24. September 2016:  
 Schweinefilet im Speckmantel mit Schwammerlsauce und Gnocchi  
 Preis pro Portion € 8,90

Nur solange der Vorrat reicht! Kommen Sie in der Messner-Filiale Stainz vorbei und lassen Sie sich von unseren Kreationen verzaubern!

### absolut ehrlich

Geschmack braucht keine künstlichen Zusätze. Regionales Schweinefleisch von Kleinbauern erhält nur durch Gewürze und langes Reifen seinen einzigartigen Geschmack.

### absolut traditionell

Steirische Ur-Rezepturen veredeln das natürlich gewachsene Fleisch zu Spezialitäten. In Handarbeit und mit Hingabe gefertigt.

### absolut herzhaft

Das Sortiment der absolut steirisch-Linie bietet Gaumenfreuden für Liebhaber bodenständiger Fleisch- und Wurstprodukte. Vom Schilcher-Stangerl bis hin zum Edelschimmelkarree.

**Up to date**  
*„Weil's nicht wurscht ist, was man weiß!“*

Was es im Hause Messner Neues gibt, welche Gewinnspiele gerade laufen, auf welchen Events wir vertreten sind und was sich sonst noch so tut, erfahren Sie auf unserer facebook-page [www.facebook.com/MessnerWurst](http://www.facebook.com/MessnerWurst). Werden Sie Fan! Es lohnt sich.

Fotos (2): Messner. Anzeige

### Wir sind für Sie da!

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 6.30 Uhr bis 13.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Freitag durchgehend von 6.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Samstag von 6.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
 Tel. 0 34 63 / 21 18-230, E-Mail: filiale@messner-wurst.at



Foto: © lupispuna

## GmbH-Gründung

**Wir helfen Ihnen, sämtliche Aspekte und Haftungsfragen zu beachten**

die Höhe des Stammkapitals und den Betrag der Stammeinlagen der Gesellschafter enthalten. In der Praxis werden jedoch weitere Punkte in den Gesellschaftsvertrag aufgenommen (z.B. Mit welcher Mehrheit werden Beschlüsse der Gesellschafter gefasst? Was passiert beim Ableben eines Gesellschafters mit dessen Geschäftsanteil? etc.).

Das Stammkapital der GmbH muss mindestens € 35.000,- betragen, wobei grundsätzlich mindestens die Hälfte davon bar eingezahlt werden muss. Es besteht allerdings die Möglichkeit, die sogenannte Gründungsprivilegierung in Anspruch zu nehmen. Die Gründungsprivilegierung sieht unter anderem eine Begünstigung in Form einer verringerten Einzahlungsverpflichtung (mindestens jedoch € 5.000,-) vor. Die Gründungsprivilegie-

rung endet spätestens 10 Jahre nach der Eintragung der Gesellschaft im Firmenbuch.

» ... das Stammkapital bei der Gründung einer GmbH muss mindestens Euro 35.000,- betragen, wobei die Hälfte davon bar eingezahlt werden muss ... «

Die Gesellschafter haben einen oder mehrere Geschäftsführer zu bestellen. Die Geschäftsführer vertreten die Gesellschaft nach außen. Die Geschäfts-

führer haben die Gründung der GmbH mittels Firmenbuchgesuch zur Eintragung in das Firmenbuch anzumelden. Dieser Anmeldung ist weiters die Bestätigung einer Bank vorzulegen, wonach die Mindesteinzahlung des Stammkapitals geleistet wurde. Die GmbH entsteht mit Eintragung in das Firmenbuch. Vor der Gründung einer GmbH sind zahlreiche weitere Faktoren, wie z.B. steuerrechtliche oder sozialversicherungsrechtliche Aspekte und Haftungsfragen zu beachten. Wir stehen Ihnen zur Beratung gerne zur Verfügung.

**Notar**  
**Mag. Wolfgang Schnabl**  
**Sauerbrunnstraße 6**  
**8510 Stainz**  
**Tel.: 03463/23 29**  
**Fax: 03463/23 29-15**

**NOTAR SCHNABL**  
WWW.NOTAR-SCHNABL.AT

Anzeige

### Alle Jahre wieder kommt der Herbst

- Frostschutz überprüfen
- Gartenwasser entleeren
- Heizung kontrollieren
- Heizungsservice
- Brennstoff einlagern
- Über Renovierungen nachdenken
- Gemütlich ein Glas Wein trinken

**FLANYEK** Ges.m.b.H.  
BÄDER • WÄRME • KLIMATECHNIK



**8510 Stainz, Sackstraße 8, Tel. 0 34 63/23 07, Fax: DW 85**  
[office@flanyek.at](mailto:office@flanyek.at), [www.flanyek.at](http://www.flanyek.at)  
**Winternotdienst 0676/7230702**

Anzeige

Jahreszeiten haben ihre Sonn- und Schattenseiten, bunte Blätter malen den Herbst in seinen schönsten Farben.

Laubansammlungen am Boden bilden einen natürlichen Lebensraum für viele Kleintiere und auch die Grundlage für neuen Humus. Daher sollte das Laub nicht überall entfernt werden. Auf Wegen und Rasen aber sind Laubhaufen oft unerwünscht. Auf diesen Gehwegen verbirgt sich durch dieses vorhandene, oft feuchte Laub auch die Gefahr des Ausrutschens.

Bei kleineren Flächen ist es sinnvoll, einen Laubrechen zu verwenden – es schont die Tierwelt und die Ohren. Bei größeren Flächen jedoch empfehlen sich Blasgeräte und Saughäcksler. Viele Geräte bieten auch eine Mehrfachfunktion an: Das Laub kann weggeblasen und aufgesaugt werden. Bitte beachten Sie bei der Verwendung jedoch die vorgeschriebenen Ruhezeiten. Verboten sind Laub-, Saug-

und Blasgeräte in den Regionen Graz, Leibnitz und Kaindorf, ansonsten dürfen sie überall in der Steiermark verwendet werden.

» ... herbstliche Laubansammlungen am Boden bilden einen wichtigen natürlichen Lebensraum vieler Kleintiere und auch die Basis für einen neuen Humus ... «

Sehr empfehlenswert sind Akku-Blasgeräte, z.B. von STIHL. Sie sind leise, abgasfrei, kabellos und leistungsstark.

Die Firma Kainz aus Grafendorf/Stainz führt Blasgeräte und Saughäcksler verschiedener namhafter Marken zu einem wirklich günstigen Preis – und sie bietet auch das dazu gehörende professionelle Service für all diese Geräte an.



## Der Herbst nähert sich

Was tun mit dem vielen Laub im Garten?



Foto: pixello.de/Karl-Heinz Schack

Das Laub ist oftmals ein Zuhause für Kleintiere



Anzeige: Foto: STIHL

Hilfreich bei der Gartenarbeit: STIHL Blasgeräte und Saughäcksler

## NUAD THAI YOGA & LOMI LOMI NUI STAINZ

Traditionelle Körperarbeit zur Unterstützung des Wohlbefindens

Für Jung und Alt – als Ausgleich zu Beruf, Alltag und Sport

**NUAD:** Ganzheitliche, asiatische Körperarbeit mit Elementen aus dem Yoga



**LOMI:** Körperarbeit mit Öl unter Anwendung traditioneller, hawaiianischer Elemente.

Claudia Holder, Practitioner für Nuad Thai Yoga & Lomi Lomi Nui  
Graschuh 193, 8510 Stainz, Tel. 0660/40 50 876, www.nu-lo.at

Anzeige

## Zauberhexe TRIXIKA

Zaubershow für jeden Anlass!

Tel. 0676 / 76 19 914  
karinorthaber@gmail.com  
[www.zauberhexetrixika.com](http://www.zauberhexetrixika.com)

Ich freue mich darauf, mit dir zu zaubern!



Anzeige



## BESTATTUNG Peinhopf KG

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall



Stainz, St. Stefan, St. Andrä i.S.  
Groß St. Florian, Wetmannstätten



Öffnungszeiten: Mo bis Do 8 - 12.30, 14.30 - 18 Uhr  
Fr 8 - 18 Uhr; Sa 7.30 - 12.30

Tel.: 0676/72 35 336

Trauerfloristik  
Kränze, Gestecke  
Hochzeitsfloristik  
Trendige Bindekunst  
Eigene Produktion  
Gärtnerei  
Bestattungsannahme

Anzeige

# Projekt Fasten 2016/2017

## Spannende Angebote für alle StainzerInnen

Für das Team der Gesunden Gemeinde Stainz steht das Thema „Fasten“ von Oktober 2016 bis Mai 2017 im Mittelpunkt. Vielfältige Angebote werden für die Stainzer Bevölkerung organisiert, wodurch sich neue Perspektiven auf ein bereits bekanntes Thema eröffnen sollen. Karin Fedl, Vorsitzende des Arbeitskreises, sieht im Fasten einen freiwilligen Verzicht nach dem Motto „Ich verzichte auf etwas, weil es mir gut tut“ und keine Selbstkasteiung. Es geht darum, Muster zu durchbrechen, dabei einfach loszulassen und sich selbst bzw. etwas neu zu entdecken.

Neben Angeboten zu unterschiedlichen Aspekten des Fastens wird vor Ostern 2017 eine Heilfastenwoche unter Anleitung von Frau Fedl und ihrem Team angeboten. Frau Fedl hat als diplomierte Fastentrainerin selbst sehr positive Erfahrungen mit dem Heilfasten gemacht und möchte ihr Wissen und ihre Motivation an interessierte Personen weitergeben.

Im Rahmen einer **Auftaktveranstaltung am 28. Oktober 2016 in der Hofer Mühle um 19.00 Uhr** wird das Programm der Stainzer Bevölkerung vorgestellt und ein erster Bogen über die kommenden sieben Monate gespannt. Die ReferentInnen geben in Form von Impulsreferaten kurze Einblicke in ihre verschiedenen Angebote. Im Ausklang der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit, direkt mit dem Referenten/der Referentin in Kontakt zu treten und sich auszutauschen. Thematisch werden fünf Schwerpunkte gesetzt:

### Verpackungsfasten – Aus Alt mach Neu!

- Workshop „Neue Taschen aus alten Stoffen“ mit Schneiderin Monika Primus am 25. 11. 2016 (15.00 – 19.00 Uhr), Ort wird noch bekanntgegeben.
- Workshop „Kreative Geschenkverpackungen aus Verpackungsmaterial“ mit Schmuckkünstlerin Petra Darmachan am 9. 12. 2016 (15.00 – 19.00 Uhr), Ort wird noch bekanntgegeben.

### Spielzeugfasten für Kinder – Kreativität fördern!

- Workshop „Spielzeugfasten im Kinderzimmer“ von Logopädin Andrea Ruppert-Flanyek und Kindergartenpädagogin Stefanie Gollob am 22. 11. 2016 um 19.00 Uhr in der Praxis für Logopädie (Sackstraße 8).

» ... durch Verzicht  
Gutes tun ... «

### Autofasten – Entdecken einer anderen Mobilität im Alltag!

- Projekt der VS Stainz „Heute bleibt das Auto zuhause!“, geleitet von VS-Direktorin Eva Maria Albrecher-Mayr.
- „Autofasten 2017“: Initiative der katholischen und evangelischen Kirche Österreich.

### Handyfasten – Wann und wie reden wir noch miteinander?

- Vortrag über Elektrosmog und Funkstrahlen von Mag. Anton Albrecher am 18. 4. 2017 um 19.00 Uhr im Dachbodentheater.
- Workshop „Fasten im Umgang mit Handy und anderen digitalen Medien“ von Mag. Dagmar Tranninger und Logopädin Andrea Ruppert-Flanyek am 28. 1. 2017 (9.30 – 12.00 Uhr).

### Fastenwoche „Stainz fastet“

- Von 31. 3. 2017 bis 7. 4. 2017
- Diplomierte Fastentrainerin Karin Fedl mit ihrem Team (Dagmar Tranninger, Stefanie Gollob, Christine Neumann).
- Fastenvortrag und Erstinformation am 15. 3. 2017 um 19.00 Uhr im Dachbodentheater.
- Kick-Off der Fastenwoche am 31. 3. 2017.

In einem partizipativen Prozess wird die **Stainzer Bevölkerung** bereits vor Projektbeginn eingeladen, Anregungen und Inputs wie auch offene Fragen zu formulieren, die wiederum in den jeweiligen Veranstaltungen diskutiert werden. Auf der Homepage der Gemeinde ([www.stainz.at](http://www.stainz.at)) gibt es einen Link, der zu mehr Informationen und zur **Online-Befragung** führt. Alle Stainzer und Stainzerinnen sind eingeladen, ihre Gedanken und Ideen einzubringen!

Als Abschlussveranstaltung ist ein **FastenKabarett am 5. Mai 2017** geplant. Mario Sacher wird unter dem Titel „Xundheit – Vorsicht ansteckend!“ die Lachmuskeln des Publikums gehörig trainieren.

Das gesamte Team der Gesunden Gemeinde freut sich auf ein spannendes Projekt und lädt alle Stainzerinnen und Stainzer herzlich ein.



Die Fastenwoche wird in Kooperation mit der Werbegemeinschaft Stainz und der katholischen und evangelischen Pfarre durchgeführt.

Das Gesunde Gemeinde-Team besteht aus engagierten, ehrenamtlichen StainzerInnen, die sich aktiv beim Thema Gesundheit einbringen, diesbezüglich auch Leadership übernehmen und selbstständig Veranstaltungen durchführen.

Foto: Foto Augenblick



**Klaus – Ihr Masseur steigert Ihr Wohlbefinden u.a. mittels Massage: Er stellt damit die Harmonie innerhalb des Körpers auf wohlthuende Art wieder her und stärkt somit auch Ihre Widerstandskraft.**

Foto: Ulrike Harfing



**Hochwertige Kostbarkeiten im „SUPER“-Markt der Zukunft: Die Lebenswerkstätten sind mehr als nur ein Shop.**

Foto: Alexandra Koch, Ulrike Harfing (2)



**Entspannend und wohltuend: Ein Meer aus verschiedensten erlesenen Düften in Ihrer Duftboutique.**

Foto: Tranninger



**Begleitet und stützt verlässlich auch in schwierigen Zeiten: Dagmar Tranninger hat seit über 20 Jahren Erfahrung mit Trauerarbeit.**

Gesund und vital zu sein ist ein wünschenswertes Ziel. Man sollte, um es zu erreichen, Unterstützung auf dem Weg dorthin annehmen. Bei „Klaus – Ihr Masseur“ können Sie einen großen Schritt in diese Richtung machen: Durch Sauna trainieren Sie Herz und Blutgefäße. In weiterer Folge führt die daraus resultierende Muskelentspannung auch zur seelischen Entspannung. Der Whirlpool zwischen den Saunagängen verführt Sie auf angenehme Weise ins Reich der Sinne – so können Sie den Alltag hinter sich lassen. Die Massage ist eine der ältesten gesundheitsfördernden Methoden: Sie beseitigt Muskelverspannungen, Verschlackungen und Abnutzungserscheinungen – schen-

## Für ein schönes Leben

**Nutzen Sie Wege zum Wohlbefinden**

ken Sie Ihrem Körper Massagen für seine Fitness. Info: [www.klaus-ihr-masseur.at](http://www.klaus-ihr-masseur.at)  
Das Herzstück der **Lebenswerkstätten** ist der Kräuterweiberladen. Dieser Laden ist ein Ort der Begegnung und Schnittstelle zwischen normalem Konsum und gezieltem Erwerb hochwertiger Kostbarkeiten. Man kann sagen, Sie finden mitten in Stainz den „SUPER“-Markt der Zukunft! Für alle, die Gutes für Körper, Geist und Seele brauchen, bieten wir nach Terminvereinbarung Klang-Massagen, energetische Körperarbeit, Fußpflege, Blütenberatungen

und Craniosacrale Therapie. Außerdem finden Kurse und Workshops zu verschiedensten Themen statt. Weitere Infos: [www.lebenswerkstaetten.at](http://www.lebenswerkstaetten.at)  
In der **Duftboutique** tauchen Sie in ein Meer aus verschiedensten Düften ein. Sie können beim Räuchern, bei einer Klangmassage oder einer Klangmeditation entspannen und den Alltagsstress hinter sich lassen. Jeder von uns kennt es, wenn das Leben einmal nicht so läuft, wie man es sich vorstellt. In solchen Lebenslagen können die Maßnahmen, die Frau Koch in der Duftboutique bietet, hilfreich

sein. Nähere Infos finden Sie unter [www.duftboutique.at](http://www.duftboutique.at)  
Wer einen geliebten Menschen verliert, fühlt sich meist alleine und unsicher im Umgang mit Trauer. **Dagmar Tranninger** begleitet Sie auf Ihrem ganz persönlichen Weg. Der Verlust einer Freundschaft, eines Arbeitsplatzes oder einer Beziehung betrifft Erwachsene und Kinder. Die gezielte Arbeit mit dem Traurig-sein bringt Körper und Geist wieder in Einklang. Am Eichegg 4 bietet sie regelmäßig Trauer-Gruppen und Einzelgespräche an. Damit Sie wieder mit Zuversicht in die Zukunft blicken und Ihr Alltag von liebevollen Gedanken an Vergangenes oder Verlorenes getragen wird. Einzelstunden sind immer buchbar. Infos: [www.dagmar-tranninger.at](http://www.dagmar-tranninger.at)

www.klaus-ihr-masseur.at  
**„Klaus“  
IHR MASSEUR**  
FACHINSTITUT  
FÜR MASSAGEN +  
WELLNESS  
Fabrikstr. 7,  
8510 Stainz  
Tel.  
0676/93 68 416

**Lebenswerkstätten  
Stainz**  
Hauptplatz 9, 8510 Stainz  
Tel. 0 34 63/60 4 83

**Duftboutique**  
Ulrike Koch  
Hauptplatz 9, 8510 Stainz  
Tel. 0650/92 44 687

**Dagmar Tranninger**  
LIEBE UND VERSTÄNDNIS  
Am Eichegg 4, 8510 Stainz  
Tel. 0650/59 17 489



Platz zum Flanieren und Plaudern

## Stainz macht Platz

### Der neue Hauptplatz stellt sich vor

Der Hauptplatz in Stainz ist ein wunderbarer Marktplatz, ein belebter Ort des Handels und der Begegnung. Um diese wichtige Rolle besser übernehmen zu können und die Bedeutung des Hauptplatzes für die größer werdende Marktgemeinde zu erfüllen, gilt es behutsam aufzuräumen. Denn dieser Platz ist das Herzstück von Stainz.

» ... die bepflanzten Sitzbereiche mit einem stimmungsvollen Licht rund um den Brunnen setzen schöne atmosphärische Akzente ...

#### Der neue Mittelpunkt als Visitenkarte

Eindrucksvoll ist der Rundblick auf die Fassaden und belebten Erdgeschoßzonen mit seinen Lokalen und Geschäften, auf das Rathaus mit seinen Arkaden und der sich dahinter abzeichnenden Koralpe. Die historischen Aufnahmen aus der Zeit der Jahrhundertwende zeigen den Raum des Stainer Hauptplatzes noch so, wie er sich seit dem Mittelalter gezeigt haben muss – weitge-

hend offen und mit nur wenigen Einbauten – wie einem Brunnen, umrandet von beeindruckenden Fassaden der Bürger- und Geschäftshäuser. Der Stainer Hauptplatz ist ein historisch einzigartiger Raum, der durch südliches Flair punktet und über eine hohe Aufenthaltsqualität verfügt. Für StainerInnen genauso wie für BesucherInnen.

Heute gilt es, neben den dringend benötigten Belagsarbeiten, die vielen kleinen baulichen Veränderungen, die erst nach dem 2. Weltkrieg hinzugekommen sind, behutsam zu entfernen. Der Verkehr soll neu geordnet werden, um die ursprüngliche Großzügigkeit des Platzes wieder zurückzugewinnen.

Die wichtigen Bezugspunkte und Blickbeziehungen sollen freigestellt und Gehverbindungen zwischen den vielen Geschäften und Lokalen, sowie zwischen dem Rathaus und dem Platz aufgewertet werden.

Der Entwurf von 3:0 Landschaftsarchitektur zur Neugestaltung des Stainer Hauptplatzes sieht eine zurückhaltende und ruhige Gestaltung vor, die die Fassaden der Häuser und das Leben am

Hauptplatz hervorhebt. Es entsteht eine gut strukturierte, großzügige Fläche, die den verschiedenen Nutzungen des Alltags und bei Festen und Märkten gerecht wird und gleichzeitig als Gesamtensemble klar erkennbar bleibt.

Die „neue“ Marktgemeinde, als Großgemeinde im Bezirk Deutschlandsberg, bekommt ihren gemeinsamen Mittelpunkt für die tagtägliche Nutzung, wie auch als offene Bühne für die in die Region ausstrahlenden Veranstaltungen. Von den Schilchertagen über den Schilcherlauf bis zum Kunsthandwerksmarkt.

So entsteht ein Ensemble mit starker Wirkung nach außen, das den Markt in Wert setzt und die notwendige Funktionalität für alle Verkehrsteilnehmer gewährleistet.

» ... Barrierefreiheit ermöglicht ein einfaches Bewegen ohne Höhenränge zwischen den verschiedenen Platzteilen und Geschäften ...

#### Gestaltungsmaßnahmen

Geplant ist eine ruhige Platzoberfläche mit ockerfarbigen Beton- und Natursteinen, die ein einheitliches Erscheinungsbild mit südlichem Flair gewährleistet und die eindrucksvollen Fassaden

zur Geltung bringt. Die Pflastersegmente in den warmen Farbtönen des Stainer Gneises nehmen Bezug auf die Bestandsgebäude und gliedern den Platz in Längsrichtung.

Durch die Anordnung der Parkmöglichkeiten als Längsparker werden großzügige Gehwege an allen Platzrändern geschaffen.

Die offene, flexible Zonierung lässt Raum für künftige Entwicklungen und verschiedene Aktivitäten.

#### Mittelpunkt im Alltag

Die gesamte Platzfläche wird zu einer Begegnungszone umgewandelt.

Dies gewährleistet die Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer: Miteinander statt Nebeneinander ist die Devise. Der KFZ-Verkehr wird zweispurig auf 6 m Breite über die gemeinsame Fläche geführt. Die Höchstgeschwindigkeit für den gesamten Platzabschnitt wird deutlich gedrosselt.

Die Anordnung der Bushaltestellen auf gleicher Höhe, nach dem Prinzip der Busschleuse, ermöglicht den Fahrgästen einfaches Ein- und Aussteigen.

Die Gestaltung mit Längsparkern schafft vor allem Platz in den engen Querschnittbereichen und unterstützt das Kurzparksystem mit seinen höheren Besucherfrequenzen, da die Fahrzeuge nicht verkehrt in



Fotos (3): Büro 3:0 Landschaftsarchitektur. Anzeige

**Ein Ort des Handels und der Begegnung**

die Fahrbahn zurückschieben müssen. Die Fahrbahn ist deutlich erkennbar, passt sich jedoch mit ähnlichem Farbton harmonisch in das Gesamtgefüge ein.

» ... die Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer nach dem Motto *Miteinander statt Nebeneinander ist am Hauptplatz gewährleistet* ... «

Barrierefreiheit ermöglicht ein Bewegen ohne Höhensprünge zwischen den verschiedenen Platzteilen und Geschäften. Im westlichen Teil des Platzes, rund um die Mariensäu-

le, wird ein Bodenbrunnen mit Sprudeldüsen errichtet. Dieser schaut nicht nur schön aus, sondern hat auch einen hohen spielerischen Wert für Kinder. Außerdem sorgt er für so manches kühle Lüfterl am Platz in den Sommermonaten.

**Mehr Platz für Gastgärten und Fußgänger**

Breite Schaufensterzonen, die einerseits den Geschäften zugeordnet sind und andererseits genug Platz zum Flanieren und kurzem Plaudern bieten, geben dem Platz seinen neuen Rand. Dies gilt vor allem für die Nordhälfte des Platzes und schafft ein attraktives Betreten vom Rathaus und der Grazer Straße her. Auf der südlichen Platzhälfte werden die Schanigartenzone

und der Gehbereich deutlich ausgeweitet. Die bestehenden Schanigärten beim Café Lex, dem Restaurant Mediterran und dem Café Baumann bekommen alle mehr Platz und werden in Zukunft nicht mehr von PKW-Stellflächen gerahmt.

**Bepflanzung**

Die bestehende alte Ulme (früher Rüster) bleibt als wichtiger und besonderer Schattenspendener am Platz erhalten. Zusätzlich werden Schattenbäume im Randbereich gepflanzt und das Bezirksgericht freigestellt. Einfache Blumenbeete erzeugen Atmosphäre am Platz. Bepflanzt mit verschiedenen Stauden und Gräsern in den Farben Rot – Violett – Blau bilden diese blühende Sträuße vom Frühjahr bis in den Herbst.

Mit dem Schneeball- oder Schilcherhorn erhält Stainz den richtigen Baum, denn seine „schilcherfarbene“ Herbstfärbung stellt eine Besonderheit dar.

» ... die „neue“ Marktgemeinde bekommt ihren gemeinsamen Mittelpunkt für die tagtägliche Nutzung wie auch für Veranstaltungen ... «

Zusätzlich wird eine neue Linde als schattenspendender Baum im Bereich der Sitzgruppe neben der Mariensäule dienen.

Die bepflanzten Sitzbereiche mit dem stimmungsvollen Licht rund um den Brunnen und die Mariensäule setzen schöne atmosphärische Akzente und dienen dazu, die Aufenthaltsqualität am Neuen Hauptplatz von Stainz noch zu heben.

Zusätzlich werden gestalterische Maßnahmen im Bereich der Bahnhofstraße bis zum GH Eckwirt gesetzt, um die Einbindung zu verbessern.

Daniel Zimmermann

Büro 3:0  
Landschaftsarchitektur  
[www.3zu0.com](http://www.3zu0.com)



**Eine großzügige und offene Platzgestaltung**



# Schau rein & kauf ein!

In der Region Stainz können Sie den Herbst in vollen Zügen genießen. Wandern Sie durch die schöne Landschaft, kehren Sie ein in eine der zahlreichen Buschenschenken, um die Schmankerln und den Schilcher zu genießen und gönnen

Sie sich etwas Schönes. In den Stainzer Betrieben finden Sie von Dienstleistungsbetrieben über den Handel bis hin zu Selbstvermarktern alles, was Ihr Herz begehrt. Alle Mitgliedsbetriebe der WGS lösen auch gerne den beliebten Stainz-Gutschein ein!



**Stainzer Sonntags-Dirndl**  
handgemacht  
€ 655,-  
Dirndlbluse  
€ 59,-



**Bluse**  
von Armed Angels  
100 % Lyocel (Tencel) – österreichische Faser,  
umweltschonend aus Holz hergestellt  
€ 69,90



**Etiketten**  
auf Rolle oder Blatt  
Preis auf Anfrage  
Mehr Infos auf Seite 27

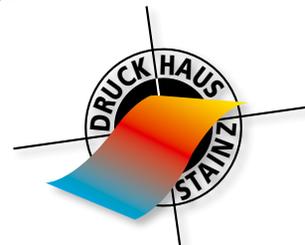


Foto: Fotolia/stockton1



**Glastüren mit Ornamenten**

verschiedenste Ausführungen  
auch Balkonfronten-Verzierungen möglich  
Preis auf Anfrage

**GLASSTÄNDLER**  
Brigitte Wagner Senemann  
Maderthonerweg 4 Stainz

**Festliches Herbst-Dirndl**  
€ 309,-



Tracht & Mode  
**ULZ**



**Fly Stop**  
Intensiv-Schutz vor Gelsen & Mücken | € 11,90  
**Fly Stop**  
Intensiv-Schutz vor Zecken & Wespen | € 12,40  
+ eine Wanderkarte von Stainz GRATIS (solange der Vorrat reicht)



**Beuteltasche**  
Bulaggi  
€ 65,-  
**Pumps**  
mit leichter Profilschle  
€ 39,95



**IMA Schuhe**  
Schuhe zum Wohlfühlen

**Straußeneierlikör**  
0,5 Liter – € 17,50  
0,25 Liter – € 9,50

**Straußenfarm  
Vötsch**



**Trendbag black**  
€ 69,95  
**Sneaker**  
von ARA | € 59,95

**IMA Schuhe**  
Schuhe zum Wohlfühlen





von  
Manfred  
Bretterklierer

# Die Chancen der Registrierkassenverordnung

**ESB EDV-STUDIO BRETTKLIEBER**

8510, Sauerbrunnstraße 59

## Belegerteilungspflicht leichtgemacht

Unter der Registrierkassenpflicht versteht man die Verpflichtung, alle Bareinnahmen zum Zweck der Lösungsermittlung mit elektronischer Registrierkasse, Kassensystem oder sonstigem elektronischen Aufzeichnungssystem einzeln zu erfassen.

Aufgrund der Belegerteilungspflicht müssen Unternehmer über jede empfangene Barzahlung einen Beleg aushändigen. Für Belege, die bei Barzahlung ausgestellt und ausgefolgt werden müssen, gelten folgende Mindestinhalte:

- Eine eindeutige Bezeichnung des liefernden oder leistenden Unternehmens.
- Den Tag der Belegausstellung.
- Die Menge sowie die handelsübliche Bezeichnung der

Ware oder der Dienstleistung.

- Den Betrag der Barzahlung.

» ... es eröffnet dem Unternehmer auch eine Chance ... «

Die Verpflichtung des Datensammelns eröffnet dem Unternehmer aber auch die Chance, diese Daten nicht nur als Ballast zu sehen, sondern daraus auch einen Nutzen zu ziehen. So können diverse Auswertungen und Statistiken für betriebliche Entscheidungen herangezogen werden, um besser für die Zukunft planen zu können.

Mit der Unternehmenssoftware „BüroWARE BASIC“ und BüroWARE BASIC Kassa“ bieten wir die Grundlagen für den erfolgreichen Einsatz un-



ter Berücksichtigung aller gesetzlichen Erfordernisse.

Neben dem klassischen Einsatz einer Kassa gilt es auch, den mobilen Bereich entsprechend zu berücksichtigen. Speziell für den mobilen Einsatz gibt es KERF-SYS1.

Für den mobilen Einsatz sind folgende Punkte wichtig:

- Wetterfest auch bei widrigen Verhältnissen.
- Einfach bedienbar und
- schnelle Verarbeitung durch EAN-Scan.

Weitere Infos:

Tel. 0664/357 61 46

[www.kerf-sys1.at](http://www.kerf-sys1.at)



Anzeige

**ESB EDV-STUDIO BRETTKLIEBER**  
8510, Sauerbrunnstraße 59

NEUES VON

## Firma Wölkart setzt auf „regionalen“ IT-Partner

Die Fa. Wölkart in St. Josef ist spezialisiert auf die Verarbeitung von Alpakawolle zu hochwertigen Produkten.

**Wölkart:** „Auf der Suche nach einer „Kassa“ sind wir auf die Fa. ESB aufmerksam geworden. Die rasche und kompetente Beratung hat uns veranlasst, die für uns passende Software bei der Fa. ESB zu kaufen.“

**Mehr**

Infos und persönliche Beratung bei Manfred Bretterklierer unter 0664/357 61 46 oder auf [www.esb.at](http://www.esb.at)

**ESB – M. Bretterklierer:** „BüroWARE basic aus dem Hause SOFTENGINE beinhaltet alles, was kleine und mittelständische Betriebe benötigen.“

Bei BüroWARE Basic müssen sich Anwender nicht mit vorgegebenen Prozessen und Funktionen zufrieden geben. Der Anwender bestimmt, wie viele Informationen auf einer Eingabemaske angezeigt werden.



V.l.: Helmut Wölkart, Petra Wölkart und Manfred Bretterklierer



Anzeige

**TOYOTA**  
ALWAYS A BETTER WAY

**Extra günstig. Extras inkludiert.**

**EDITION 45** GRATIS SONDERAUSSTATTUNG

ab zu € 3.800,-\* PREISVORTEIL

**TOYOTA HECHER - Ihr Autohaus im Schilcherland**  
Erfahren Sie mehr unter: [www.toyota-hecher.at](http://www.toyota-hecher.at)

\* Edition 45 ist eine Sonderaktion für die Toyota-Modelle Aygo, Yaris, Auris und Verso. Aktion gültig bei allen teilnehmenden Partnern bis 31.12.2016. Die angeführte, maximale Ersparnis (= Wert der Sonderausstattung + Jubiläums- + Finanzierungsbonus) bezieht sich auf das Modell Verso. Normverbrauch kombiniert: 3,5 – 5,6 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 79 – 130 g/km, Symbolfoto.

**TOYOTA HECHER**

8511 St. Stefan ob Stainz  
direkt an der  
Schilcherstraße  
Tel: 03463/81206 od  
0664/3573328  
[www.toyota-hecher.at](http://www.toyota-hecher.at)

Anzeige



von  
Gerhard  
Langmann

**Stainz.** Die Morgenstunden des 5. März werden wohl sehr vielen Stainzern in Erinnerung bleiben: Meterhohe Flammen loderten aus dem Obergeschoß der „Hofer Mühle“, in dem Bewohner hilflos in ihren

Wohnungen eingeschlossen waren.

Die besondere Herausforderung der eingesetzten neun Feuerwehren bestand in der Koordinierung der Innenangriffe der Atemschutztrupps und der Außenangriffe mit den Strahlrohren. Besonders deshalb, da sich noch Bewohner im Innenraum des Gebäudes aufhielten, denen unverzügliche Hilfe anzubieten war. Den Atemschutzträgern gelang es schließlich, acht Menschen aus ihren Wohnungen zu befreien

## Großtät der Feuerwehr Stainz

### Lebensretter beim Großbrand Hofer Mühle

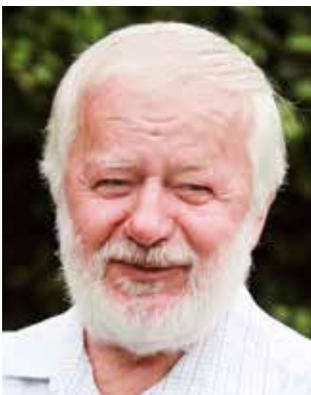
und in Sicherheit zu bringen. „Unser Dank gilt allen Kameraden“, zeigte sich Einsatzleiter Dr. Peter Fürnschuß (re.) beeindruckt vom Engagement aller Beteiligten. Als Atemschutzträger besonders verdient gemacht haben sich LM Anton Harzl, BM Norbert Harb, LM

Mag. (FH) Susanne Fehleisen, LM Robert Rezcek (alle Stainz), LM Sandro Schönberger, OFM Thomas Draxler, HFM Michael Klemen (alle Wald) (auf dem Foto v.l.), die tatsächlich Bewohner ins Freie gebracht haben. Sie dürfen sich wahrlich als Lebensretter fühlen.



Das eigene Leben aufs Spiel gesetzt

## Fritz Gaisberger als Weg-Bereiter



Kein Weg ist ihm zu weit

**Sein Hauptziel ist es, Wege begehbar zu machen**

**Marhof.** Schon in seiner Aktivzeit hatte es sich der Berufskraftfahrer zum Ziel gesetzt, zum körperlichen Ausgleich Wanderungen einzulegen. Diese Angewohnheit führte dazu, dass er nach seiner Pensionierung die so genannte Donnerstag-Wanderrunde ins Leben rief und sie bei zahlreichen Routen anführte. Seine

Leidenschaft führte aber auch dazu, sich 2007 der Gemeinde als Wegepfleger zur Verfügung zu stellen.

» ... Mithelfer für Fritz Gaisberger sind dringend gesucht ... «

Zunächst standen ihm Franz Kohlbacher und Markus Rohrbacher zur Seite, schließlich blieb die Betreuung der 76 Kilometer Wanderwege an ihm allein hängen. „Zwei Mal in der Woche bin ich unterwegs“, ist es das Hauptziel des 70-Jährigen, die Wege begehbar zu machen. Danach fol-

gen aber bereits Arbeiten wie Markierungen in Rot/Weiß/Rot nachzufärbeln, Wegweiser auszubessern und Bankbereiche auszumähen. Dazu führt Fritz Gaisberger immer eine eigene Handwerksausstattung mit sich.

Ein nochmaliger Anmarsch mit umfassender Ausrüstung wird notwendig, wenn Bäume über dem Weg liegen, Ausschwemmungen vorliegen oder Brücken kaputt sind. Früher schaffte es das Trio, neue Wanderwege anzulegen, allein ist das Fritz Gaisberger nicht mehr möglich. Sein Notruf ist verständlich: Mithelfer gesucht!

**Stallhof.** Sie ist gebürtige Engländerin, kam aber als Baby nach Österreich, wo sie zweisprachig aufwuchs. Als Hauptschullehrerin und Sprachtrainerin kam ihr diese Fähigkeit zupass, aktuell ist die 50-Jährige an der Volksschule Rassach und dem Kindergarten Stallhof tätig. Es waren wohl die eigenen vier Kinder und die vier Pflegekinder, die – bestärkt durch ihre Zugehörigkeit zur evangelikalischen Freikirche Österreichs – ihren Sinn für Gemeinschaft und Hilfsbereitschaft besonders ausprägten. Die Antwort war daher schon vorgegeben, als sie um Mitarbeit in der Flücht-

lingsbetreuung in St. Stefan und Stainz gebeten wurde. „Ich habe guten Kontakt zu den Asylsuchenden gefunden“, sieht sie ihre Aufgabe, den ausländischen Menschen zwei Mal pro Woche Deutsch-Unterricht zu geben, ihnen Beistand bei Behördenwegen und Arztbesuchen zu geben und für sie Kleidung zu organisieren.

» ... Elizabeth Koidl hat einen ausgeprägten Sinn für Hilfsbereitschaft ... «

„Wir finden unterschiedlichste Bildungsstufen vor“, will

## Helfen macht Elizabeth Koidl glücklich



Gott gibt Kraft

**Bei der Integration in den Alltag helfen**

Elizabeth Koidl die Flüchtlinge gut auf ihr Interview mit der Asylstelle vorbereiten. Ein Anliegen ist es aber auch, die Menschen, die zum Warten gezwungen sind, in den Alltag zu integrieren.

„Sie sind für jede Zuwendung dankbar“, fühlt sie sich dabei auch in keinem Moment unsicher.

# Unternehmer ganz privat

**Drei Persönlichkeiten stellen sich vor**

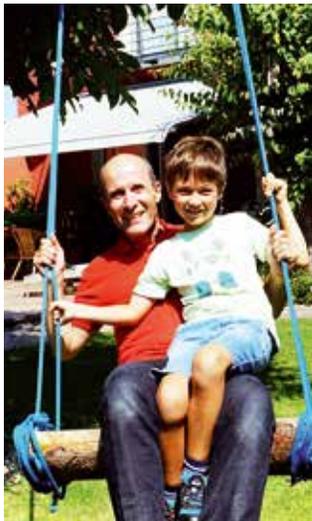


Foto: privat

Christian Gaich (57) führt seit 1991 das Stainer Traditionsunternehmen Elektro Gaich.

» ... wichtig ist für Christian Gaich auch die aktive Mitarbeit beim FC Sauzipf ... «

Er ist verheiratet mit Angelika und Vater von zwei Kindern (30 und 36 Jahre). Nach der HTL Graz folgte 1973 der Einstieg in den elterlichen Betrieb und 1991 seine Selbst-

ständigkeit. Auch die Ausbildung Jugendlicher liegt dem Stainer sehr am Herzen – als Lehrherr im eigenen Betrieb, aber auch durch eine Lehrtätigkeit an der Wirtschaftskammer. In seiner Freizeit ist er gerne auf zwei Rädern unterwegs.

Radfahren und Hard-Enduro zählen zu seinen Hobbys. Auch die aktive Mitarbeit beim FC Sauzipf ist ein wichtiger Punkt für den sportlichen Elektrounternehmer. Als größtes Glück empfindet Christian Gaich, Zeit mit seinen Lieben zu verbringen.

**Schnell gefragt**

1) Schnitzel oder Sushi?	Sushi
2) Puntigamer oder Schilchermischung?	Puntigamer
3) Blockhaus oder Bungalow?	Bungalow
4) Hemd oder T-Shirt?	Hemd
5) Sportwagen oder Familyvan?	Sportwagen
6) All inclusive-Urlaub oder Campingplatz?	All inclusive-Urlaub
7) Garten oder Supermarkt?	Garten
8) Atemlos oder Highway to Hell?	Atemlos
9) Oper oder Kino	Kino
10) Sport oder Relaxen?	Sport

Der sympathische Mittvierziger Bernd Jeschelnic ist der Geschäftsführer des Autohauses Jeschelnic, das es seit

1986 in St. Stefan ob Stainz gibt! Es war für ihn schon während der Kfz-Techniker-Lehre klar, dass ihn der Weg in

den elterlichen Betrieb führt. Deshalb hat er dann auch noch den Meister draufgesetzt. Seit acht Jahren leitet er nun gemeinsam mit seiner Schwester Marilyn die Geschicke der Firma. Aber auch wenn die Arbeit fordert, ist er einer der Unternehmer, die wissen, dass es auch ein Leben außerhalb des Betriebs gibt. Er weiß seine Freunde zu schätzen und verbringt gerne Zeit mit seinem 11-jährigen Sohn Nico und macht viel Bewegung in der Natur! Zu seinen Hobbys zählen deshalb Wandern, Radfahren, aber auch Yoga und Motorsport. Das größte Glück ist für ihn, gesund zu sein und sich jeden

Tag am Leben zu erfreuen! Und das Glück für euch, liebe Single-Damen, ist, dass er seit kurzem wieder auf dem Markt ist!



Foto: privat

**Schnell gefragt**

1) Schnitzel oder Sushi?	Sushi
2) Puntigamer oder Schilchermischung?	Schilchermischung
3) Blockhaus oder Bungalow?	Bungalow
4) Hemd oder T-Shirt?	Hemd
5) Sportwagen oder Familyvan?	Sportwagen
6) All Inclusive-Urlaub oder Campingplatz?	All inclusive-Club
7) Garten oder Supermarkt?	Garten
8) Atemlos oder Highway To Hell?	Atemlos
9) Oper oder Kino?	Kino
10) Sport oder Relaxen?	Sport

Anton Tschuchnik (44) wohnt zusammen mit seiner Partnerin Theresia und der kleinen Tochter Paula Maria (1) in Rassach. Nach der Matura in der HAK Deutschlandsberg war klar, Zahlen,

Wirtschaft und die Börse sind seine Leidenschaft. Inzwischen ist er 25 Jahre bei Raiffeisen, davon über 10 Jahre als Geschäftsführer der Raiffeisenbank Lieboch-Stainz und er hat kürzlich die Ausbildung

zum zertifizierten Unternehmensberater (CMC) abgeschlossen. Die Freizeit wird teils für sportliche Aktivitäten wie Fußball in Rassach und Klettersteig-

Touren genutzt und teils als Familienzeit für Haus, Hof und Garten. Neben der beruflichen Stabilität empfindet der Jung-Papa als größtes Glück das Lachen seiner kleinen Tochter!



Foto: privat

**Schnell gefragt**

1) Schnitzel oder Sushi?	Schnitzel
2) Puntigamer oder Schilchermischung?	Puntigamer
3) Blockhaus oder Bungalow?	anderer Baustil bevorzugt
4) Hemd oder T-Shirt?	Hemd
5) Sportwagen oder Familyvan?	jetzt Familyvan
6) All inclusive-Urlaub oder Campingplatz?	Eher alternativ
7) Garten oder Supermarkt?	Garten
8) Atemlos oder Highway to Hell?	Atemlos
9) Oper oder Kino	Beides
10) Sport oder Relaxen?	Beides als Ausgleich

**Mag. Ursula Glaeser** bietet u. a. systemisches, lösungsorientiertes Coaching in ihrer Stainzer Praxis am Hauptplatz 7 an.



Foto: Glaeser

**Mir geht es gut!**

[www.facebook.com/talkingbywalking](http://www.facebook.com/talkingbywalking)

**S**ehr geehrte Frau Mag. Glaeser, was können wir uns unter Ihrer Arbeit/Ihrem Betätigungsfeld vorstellen? Coaching ist die Begleitung von Entwicklungs- und Veränderungsprozessen. Ich biete Coaching als Teilbereich der Unternehmensberatung an. Es geht darum, Kundinnen und

Kunden dabei zu unterstützen, ihre ganz persönlichen Lösungen für Probleme zu entwickeln. Ich erteile keine guten Ratschläge, sondern helfe, individuelle Ziele zu definieren und die Schritte dorthin sorgfältig zu planen und zu überprüfen. Wer Coaching in Anspruch nimmt, ist nicht krank,

## Coaching als Hilfe zur Zielerreichung

sondern klug und bestrebt, etwas für das eigene Glück zu tun.

Ort im Betrieb durchgeführt werden.

**Was sind Ihre Spezialgebiete?**  
Ich biete zunächst systemisches, lösungsorientiertes Coaching in meiner Stainzer Praxis am Hauptplatz 7 an, sowie Talking by Walking, sozusagen „Coaching im Gehen“. Für Teams interessant ist die „Walking Conference“ als Alternative zu Meetings, aber auch als Teambuilding-Maßnahme. Das Lehrlingscoaching, die Begleitung von Lehrlingen während der Ausbildung, kann auch vor

**Wie erleben Sie den Herbst?**  
Der Herbst ist für mich die Jahreszeit, wo die Natur noch einmal so richtig zeigt, was sie kann, bevor sie in den Winterschlaf fällt. Als Septembergeborene genieße ich einen schönen Herbst mindestens so sehr wie den Frühling und den Sommer.

**Weitere Infos unter:**  
Tel. 0699/190 96 387  
[ursula.glaeser@gmail.com](mailto:ursula.glaeser@gmail.com)

## Antiquitäten & Wein

**S**ehr geehrte Familie Maier, bitte stellen Sie sich und das Vinariat Stainz kurz vor? Nachdem wir 1996 nach Wald gezogen sind, haben wir die Gebäude rund um die Mühle mit großem Respekt vor der schönen alten Bausubstanz saniert. Seit 2002 gibt's nun „Antiquitäten und Wein in der Alten Mühle“.

Wir beschäftigen uns schon seit vielen Jahren mit Antiquitäten, Wohnaccessoires und Sammlerstücken verschiedenster Epochen und Stile. Daraus resultiert eine große Vielfalt, die wir unseren Besuchern zum Kauf anbieten können. Im Presshaus steht unseren Gästen auf ca. 80 m<sup>2</sup> eine Winzersuite mit Küche, großem Wohn-Schlafraum für zwei Personen und einer Sauna zur Verfügung. Außerdem gibt es die Möglichkeit, bei uns gereifte Weine aus nationalen und internationalen Regionen zu er-

werben. Ein weiterer Schwerpunkt sind naturbelassene und biodynamisch hergestellte Weine.

**Welche Veranstaltungen gibt es im Herbst im Vinariat?**  
Unsere Verkaufsräume sind das

ganze Jahr über geöffnet. Ab Oktober gibt es eine Sonderausstellung mit Objekten aus den 50er-, 60er- und 70er-Jahren.

Auch ein Flohmarkt ist für 8. und 9. Oktober 2016 geplant.

**Was erwartet den Besucher bei Ihnen?**  
Die Nebengebäude werden sowohl als Ausstellungsräume als auch als Werkstatt und Veranstaltungsraum genutzt.



Foto: Vinariat Stainz

**Kontakt & Info:**  
Mag. Freddy Maier  
vulgo Waldmüller,  
Wald 7,  
8510 Stainz,  
Tel. 0664/13 13 336,  
[office@vinariat.at](mailto:office@vinariat.at)

**H**err Markovec, Sie haben vor kurzem die Kochschule im ehemaligen „Weinhaus“ eröffnet. Bitte stellen Sie sich kurz vor.  
In einer Gastronomen-Familie aufgewachsen, hat mich schon

als Kind die Leidenschaft zu Herd und Gast gepackt. Nach Stationen in Kitzbühel und Zell am See führte mich mein Weg ins Hotel-Restaurant Stainzerhof, in dem ich als Küchenchef zwei Gault-Millau-Hauben erkochte. Mit nun 18 Jahren Erfahrung in der Spitzgastronomie realisierte ich meinen Traum einer Kochschule. Hobby- sowie Profiköche zählen zu meinen Kunden und ich fördere den regionalen Genuss von Schilcher, Kürbis & Co. Um mein Handwerk als Koch auszuleben, verwandle ich einmal im

## Michael bittet zu Tisch

Monat die Kochschule in ein Restaurant unter dem Namen „Michael bittet zu Tisch“.

**Wie interpretieren Sie den Herbst in Ihrer Kochschule?**

Der Herbst wird in der Speiseküche bei „Michael bittet zu Tisch“ am 30. September aufgegriffen. Im Erntedank-Kochkurs oder Wild-Kochkurs spiegelt sich die bunte Jahreszeit wider.

Besondere Freude macht es mir, dass ich täglich Obst und Gemüse frisch aus dem eigenen Garten in Herbersdorf ernten darf.

**Welche Art von Kochkursen bieten Sie an?**

Ich biete erlebnis- und themenbezogene Kochkurse passend zu jeder Jahreszeit. Kochkurse angefangen vom Basis-Kurs, Steak-Technikkurs über vegetarische bis hin zu Brotback- und Teambuildingskursen sind im Programm. Auch für Kinder gibt es spannende Kochtage. Für Gruppen (Familien, Vereine, Freunde, Weihnachtsfeiern) auf Anfrage auch private Kochkurse für lustige Stunden im Markovec Haus.

**Das Markovec Haus**  
Grazer Str. 21, 8510 Stainz  
Tel. 0664/44 36 911  
[kochschule@markovec.at](mailto:kochschule@markovec.at)  
[www.markovec.at](http://www.markovec.at)



Foto: Miriam Primik



In ihren Adern fließt das Rote Kreuz

**Georgsberg.** Sandra, Christian, Marie-Sophie und Jonas bilden die Familie Kreutner. Ihre Besonderheit? Alle Familienmitglieder (Jonas ab dem nächsten Jahr) haben sich der freiwillig-ehrenamtlichen Mitarbeit im Roten Kreuz ver-

schrieben. Mama Sandra (32) ist als Krankenschwester tätig. „Meine Mutter war auch bei einer Rettungsorganisation“, war es für sie klar, 2001 zum Roten Kreuz zu gehen. Sie wurde in Stainz gut aufgenommen, mittlerweile ist sie

## Die Kreutners sind dem Roten Kreuz verbunden

### Eine Familie für den Dienst am Menschen

Bezirksjugendreferentin und „First Responder“ (fährt in besonderen Fällen privat zum Unfallort). Ehemann Christian, ein gebürtiger Kitzbüheler, kam mit 17 Jahren zum Roten Kreuz, wo er nach einem Schnupperdienst den gesamten Ausbildungsweg durchlief. Heute ist er hauptberuflich an der Ortstelle Lannach stationiert, seinen ehrenamtlichen Dienst versieht er in Stainz. Die Dritte

im Bunde ist Tochter Marie-Sophie (9), von der die Mama sagt, dass sie schon im Babyalter immer mit dabei war. Das ist ihr geblieben, seit heuer ist sie Mitglied der Stainzer Rotkreuzjugend. Wegen der Altersbestimmungen noch etwas warten muss Jonas (8), der es aber kaum erwarten kann, im nächsten Jahr einzusteigen. Bis dahin versucht er sich in der Jugendgruppe der Feuerwehr.

## Pfadfindergruppe als Ortsbestandteil

### Förderung der jugendlichen Talente

**Rassach.** Die 1993 gegründete Pfadfindergruppe Rassach hat einen langen Weg hinter sich: Ursprünglich war sie in der Mehrzweckhalle untergebracht, danach übersiedelte sie in das Becwar-Anwesen vulgo Terisch und nach Frauental, bevor sie im Sporthaus Lasselsdorf Unterschlopf fand. Beschwerliches zu überwinden und Action zu meistern ist aber das Wesen der Pfadfinder, die in die Gruppen Wich-

tel/Wölflinge, Guides/Späher, Caravelles/Explorers und Rangers/Rovers unterteilt sind. Ihr altersspezifisches Programm: Kinder und Jugendliche fördern, ihre persönlichen Talente und Fähigkeiten entfalten und sie zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten entwickeln. Die Maßnahmen sind vielfältig, die 14-tägigen Heimstunden dienen ebenso dazu wie die Aktivitäten in der freien Natur und die Teilnahme an

Pfadfinderlagern. Das jüngste Sommerlager namens Pinakarri führte nach Laxenburg, wo bei rund 5.000 Teilnehmern das Schnuppern in internationaler Vielfältigkeit gewünscht und gewährleistet war. Für die scheidenden Gruppenbetreuer

Maria Klug, Lisa Ortner, Bianca Schwarzl, Kevin Schwarzl und Dominik Stoisser war es ein letztes Eintauchen in die Lagerwelt. „Nur gut“, so Obfrau Barbara Klug, „dass es gleich acht Nachfolger gibt.“



Spaß darf auch nass machen



Berichte von Gerhard Langmann

Vielleicht tritt er ab 70 leiser

**Stainzthal.** Bei der Vielzahl an ehrenamtlichen Tätigkeiten tut man sich mit dem Anfang schwer. Mit der Freiwilligen Feuerwehr Grafendorf, in welcher der 67-Jährige seit 35 Jahren als Kassier tätig war, liegt man aber immer richtig. Noch heute ist der Ehrenbrandmeister bei den Aktivitäten stets dabei. Ebenfalls die Kassierstelle inne hat Karl Adam bei der Katholischen Männerbewegung Stainz, der er seit 2005 angehört. Sie engagiert sich in der Unterstützung der Pfarre in vielerlei Belangen, allein für das heurige Pfarrfest brachte Karl Adam zweihundert Eintrittskarten unter die Bevölkerung.

## Karl Adam als Mann der Tat

### Ein Idealist am Werke ...

Kassierfunktion Nummer 3 hat der vormalige kaufmännische Angestellte beim Kapellenausschuss der Dorfgemeinschaft Grafendorf inne. Eine weitere Berufung liegt schon etwas zurück: Von 1985 – 2000 war Karl Adam Gemeinderat, zwei Perioden davon – richtig – als Kassier. Viele Vorhaben wie Sportplatz, Rüsthausrestaurierungen, Schul-, Kindergarten- oder Wohnhausbau wurden in

dieser Zeit umgesetzt. Sehr aktiv brachte sich der Multifunktionskünstler, der auch im Vorstand der Wassergenossenschaft Stainzthal engagiert ist, beim Kameradschaftsbund bei dessen heurigem 140-Jahr-Jubiläum ein: Der Gruppenleiter und Kassierstellvertreter wurde in den Festausschuss berufen. Der Lohn für all den Einsatz? Zahlreiche Auszeichnungen von Bund, Land und der Gemeinde Stainzthal.

Dieser Rundweg führt von St. Stefan über Greisdorf, Langegg zurück nach St. Stefan. Diese 9 km lange Strecke ist im Frühjahr oder im Herbst zur Kastanienzeit besonders schön, aber ganzjährig begehbar. Die Route führt fast durchwegs über Wanderwege und ist wegen der fehlenden Steilstrecken auch für Kinder gut geeignet.

**Der Weg:**

Ausgangspunkt der Wanderung: Hauptplatz der Gemeinde St. Stefan ob Stainz. Der Wanderweg führt in südöstlicher Richtung vom Platz leicht fallend an Wohnhäusern vorbei. Am Ende der Sackstraße ist schon die erste Markierung. Weiter geht's über Wiesenwege bis in den Talgrund des Lemsitzbaches, der auf schmalem Steg überquert wird.

Nun führt der Pfad weiter bis zum Waldrand, dort kurz links bis zur Weggabelung (25 Min). Wir folgen der Beschilderung „Greisdorf“ bis zur Gemeindefstraße Lemsitz-Lestein. Dann sofort links und kurz danach rechts am Waldrand von der Gemeindefstraße abbiegen.

Leicht bergab zum Steg über den romantischen Steinbach, vorbei an einer verfallenen Mühle, führt der Weg durch den Wald, zuerst leicht, dann stärker steigend bis zu einem breiten Forstweg. Dort rechts halten. Wir kommen nun an zwei Gehöften und Weingärten vorbei und genießen einen schönen Ausblick auf die gegenüberliegenden Weingärten. Der Weg führt nun steigend durch den Wald vorbei an einem Wegkreuz. Gegenüber dem Pletterikreuz steht ein alter Maulbeerbaum. Beim Dorfplatz Greisdorf erreichen wir die Landesstraße Lemsitz-Sommereben und wandern nach rechts. Von hier sind es nur wenige Schritte zur schö-



Foto: www.wanderfreund.at

# Wandern für Leib und Seele

## Ein echter Wander-Geheimtipp

nen Klughiaskapelle. In der Nähe steht das älteste Gebäude von Greisdorf, das ehemalige Weingartenhaus des Chorherrenstiftes Stainz, heute ein Buschenschank. Von hier hat man einen schönen Blick auf den Rosenkogel, die Kirche von Rachling und die Stainzer Aussichtswarte. Bei der neu gestalteten Kreuzung mit der Landesstraße nach Langegg-St. Stefan folgen wir der Markierung über die Wiese vorbei an einem urigen Bauernhaus.

Nun folgt eine Genussstrecke mit wunderbarer Fernsicht in das Ost- und Südsteirische Hügelland. Bei der Kreuzung „zu den Buschen-

### Die Kraxnerkapelle

schänken“ nehmen wir den Weg Richtung „Kraxnerkapelle“. Die beeindruckende Kraxnerkapelle steht am Waldrand und ist mit wunderschönen Figuren ausgestattet. Sie wurde 1860 erbaut. Hier ist der höchste Punkt der Wanderung mit 646 m erreicht: mit einer überwältigenden Aussicht.

Nun bergab, zuerst durch den Wald, dann durch Weingärten bis zur Abzweigung „Richtung Grubberg“. Wir nehmen den Weg S 10 nach St. Stefan. Fallend bis zum Lemsitzbach (bis hier ca. 2 Std.) Wir gehen über den Steg und folgen dem Bach am linken Ufer bis zum Hochwasser-Rückhaltebecken, steigend bis zum Beckenrand, dann der Markierung folgend, zurück nach St. Stefan.

Quelle: Winfried Bränlich, [www.wanderfreund.at](http://www.wanderfreund.at) (Buschenschankrundweg)

## RÜEGG FEUERTAGE.

Ob In- oder Outdoor, an unseren FEUERTAGEN erleben Sie mit allen Sinnen, wie eine Feuerquelle eine Immobilie noch schöner macht.

Hiermit laden wir Sie herzlich dazu ein, die neusten Trends aus der Wohnraumfeuerungsbranche kennenzulernen und sich von der ersten rundumverglasten Outdoor-Feuerstelle begeistern zu lassen.

FR 21.10.16, 12.00 - 20.00 Uhr  
SA 22.10.16, 09.00 - 19.00 Uhr

Profitieren Sie davon, sich mit unseren Fachprofis auszutauschen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Rüegg Kamin-Studio Stainz

**Kachelofen Wolf GmbH Stainz**  
Gewerbepark 4  
8510 Stainz  
Tel. 034634644  
info@kachelofen-wolf.at  
[www.kachelofen-wolf.at](http://www.kachelofen-wolf.at)  
[www.ruegg-kamin-studio-stainz.at](http://www.ruegg-kamin-studio-stainz.at)

10% Rabatt auf Rüegg Geräte.

Pizzabacken im Backofen. Mit Gewinnspiel: Rüegg SURPRISE



Ihr Malermeisterbetrieb in Stainz!  
**PORSCHE**  
DEUTSCHLANDSBERG  
...wir freuen uns auf Sie!



Anzeige

# Geschenksideen

## von Familie Farmer-Rabensteiner aus Bad Gams



Sie suchen einen besonderen Geschenkskorb? Ein besonderes Geschenk zum Geburtstag? Geschenksideen finden Sie bei Familie Farmer-Rabensteiner in Bad Gams. Es gibt die Möglichkeit, ein persönliches Geschenk noch individueller und einzigartiger zu gestalten.

Der Geschenkskorb mit steirischem Kürbiskernöl, Kürbiskernabblättern, Marmeladen!

Sie haben unzählige Kombinationsmöglichkeiten. Gerne können Sie auch aus über 60 verschiedenen Essigsorten wählen, oder auch aus verschiedenen Kürbiskernpestos – in unseren Verkaufsräumlichkeiten in Bad Gams haben Sie die Gelegenheit, unsere Produkte kennenzulernen und wir helfen Ihnen gerne bei der Zusammenstellung eines persönlichen Geschenkes. Auch Schokoladliebhaber kommen dabei nicht zu kurz.

**Und jetzt neu bei uns – die Bad Gamser Keramik:** Ein kleines Souvenir aus Keramik verzaubert den kulinarischen Geschenkskorb nochmals mit einer ganz persönlichen Note.

» ... ein reines Vergnügen: das Zusammenstellen des Geschenkskorbes nach eigenen Ideen ... «

Besuchen Sie den Erlebnis-Genuss Hof der Familie Farmer-Rabensteiner. Wir helfen Ihnen gerne bei der Zusammenstellung eines Geschenkes!



Unsere Produkte können täglich von 8 bis 18 Uhr am Hof der Familie Farmer-Rabensteiner vlg. Graf in Bad Gams – Furth 8 verkostet werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Farmer-Rabensteiner vlg. Graf**  
Furth 8, 8524 Bad Gams  
Telefon und Fax: 03463/3107  
Mobil: 0676/4124698  
farmer-rabensteiner@kuerbiskernoel.at  
www.kuerbiskernoel.at



von Manuela Buchebner und Hubert Reif

Low Carb ist keine Diät – es List vielmehr eine bewusst gestaltete Eiweiß-Kohlenhydrat-Balance als Ernährungsstil. Eine eiweißreiche (proteinreiche) Ernährung sättigt besser und hält den Blutzuckerspiegel niedrig. Heißhunger gehört somit der Vergangenheit an. Bei gleichen Kalorien bleibt also weniger übrig, das sich als Fett ablagern kann.

» ... genießen OHNE Reue ist mit uns leicht möglich ... «

**Vorteile, die dir Gutes tun werden!**

Wir von der Low Carb-Manufaktur „THE GOOD BREAD“ sind von diesem Ernährungsstil überzeugt. Manuela Buchebner, Ernährungsbeauftragte,

lebt diese Ernährung seit über 20 Jahren und hat sich viel Wissen angeeignet, was mit dem Körper passiert und wie er sich verändert, wenn man Kohlenhydrate reduziert bzw. weglässt.

Somit hat die Bäckerei „DER MARHOFMÜLLER“ eine neue Linie geschaffen – seit rund vier Jahren stellen wir mit viel Liebe und Sorgfalt **LOW CARB-Backwaren** her. In unserem Sortiment findet man sowohl ein Low Carb-Vollkornbrot, ein Low Carb-Weißbrot, aber auch Kuchen und Mehlspeisen sowie Marmeladen, die natürlich zuckerfrei ganz nach unserem Motto hergestellt werden: „Genießen OHNE Reue“.

Unsere Mehlspeisen süßen wir mit dem natürlichen Zuckeraustauschstoff „SUKRIN“,

# Was ist Low Carb?

## Ideale Backwaren für ernährungsbewusste Menschen und Diabetiker

der 0 Kalorien hat! Somit sind unsere Backwaren ideal für Diabetiker und alle ernährungsbewussten Menschen, die ihrem Körper Gutes tun wollen.

Wir freuen uns auf ein Beratungsgespräch in unserer Manufaktur „Der Marhofmüller“ in 8510 Marhof 53.

Montag bis Samstag in der Zeit von 6 – 12 Uhr oder telefonisch unter: 0676/9629493.

### LOW CARB-Manufaktur „THE GOOD BREAD“

Hubert Reif – Bäckermeister & Andersmacher Marhof 53  
8510 Stainz  
www.thegoodbread.at  
facebook: thegoodbread

ERHÄLTlich BEI SPAR REISS IN STAINZ  
AUCH ERHÄLTlich BEI HUBMANN IN STAINZ

# NEU : 0 % Kohlenhydrate



Durch schonende kalte Pressung bleiben die in der Leinsaat enthaltenen wertvollen Omega 3 Fettsäuren erhalten. Der verbleibende Leinölgehalt beträgt ca. 13%. Das Leinsamen-Mehl hat mit 30% einen hohen Ballaststoffanteil und enthält Phytoöstrogene und Lignane, denen eine kumulatorische Wirkung zugesprochen wird. Leinsamen-Mehl eignet sich bestens für die Low Carb Küche, denn 100g Leinsamen-Mehl enthält mit 0mg kg pro 100g fast keine Kohlenhydrate und sehr viel Eiweiß!

## Leinsamenbrot ! Hefefrei.....laktosefrei ! Gluten - Frei !!!

Fotos: THE GOOD BREAD, -Anzeige

Liebe **Brigitte**, wir gratulieren Dir zur bestandenen Meister- und Unternehmerprüfung recht herzlich und wünschen Dir auf diesem Wege weiterhin viel Erfolg und alles erdenklich Gute:



*Michaela DiMEO*  
Friseurin und Make Up

*Daniela Stiegler*  
Friseurin und Visagistin

*Melissa Schwarz*  
Friseurlehrling

*Sandra Lang*  
Friseurmeisterin

*Michaela Hütter*  
Reinigung

*Petra Lanz*  
Friseurin und Nageldesignerin

*Eva Riedl*  
Inhaberin



Inhaberin: Riedl Eva | 8510 Stainz | Grazer Straße 5  
Tel.: 03463/2632 | www.team-steinbauer.at

Anzeige

### DIE WELT KLAR SEHEN



**0%**  
Auf alle lagernden Sonnenbrillen

**-30%**

Hauptplatz 6 • A-8510 Stainz  
Tel. & Fax: +43 (0) 3463/25 58  
dr.scala.optik.stainz@speed.at  
www.dr-scala-optik.at

EXCLUSIVE BRILLENMODE

CONTACTLINSEN

VERGRÖßERENDE SEHHILFEN

BRILLENGLAS-BESTIMMUNG

# Dilem-Wochen

3. – 15. Oktober 2016

Große Auswahl an Wechselbügeln

Anzeige

# Mit und zum Schilcher wandern

**Das GenussSchilchern verbindet Kulinarik mit Naturerlebnis**

Der Verein „Region Reinschöckel gemeinsam gestalten“ hat sich seit mittlerweile mehreren Jahren die Belebung der Gemeinde als Ziel gesetzt. Dazu zählen unter anderem die Verbesserung der Lebens-, Wohn-, Freizeit- und Aufenthaltsqualität sowie die Optimierung der Gewerbe-, Gastronomie- und Tourismusstrukturen in der Region. Zu den erfolgreichen Projekten des Vereins zählt weiters das **GenussSchilchern**. Die beiden Runden „da“ und „dort“

(von 3 bis 17 km lang) begeistern bereits seit Jahren viele Wanderer aus dem In- und Ausland. Entlang der Strecken laden fast 40 Genussbetriebe zum Verweilen, Verkosten und Genießen ein. Ein weiteres Highlight im Programm: der **Kulinarische Familienwandertag Start am 26. Oktober 2016 9.00 Uhr** Altes Gemeindeamt Greisdorf Geführte Wanderung



Foto: Lang

„Verkosten und Genießen“ ist die Devise



Foto: Rumpf

Geselliges Wandern in herrlicher Natur



**BALLETSCHULE Kager**  
DEUTSCHLANDSBERG – VOITSBERG – STAINZ



Die Ballettschule Kager beginnt wieder mit neuen Kursen in Deutschlandsberg, Voitsberg und Stainz für **Kinder ab fünf Jahren, Jugendliche und Erwachsene**. Die Schule achtet nicht nur darauf, dass die Schüler eine schöne Haltung und die Grundbegriffe des klassischen Balletts erlernen, sondern vermittelt Freude und Spaß beim Tanzen und beeinflusst positiv die künstlerische Entwicklung.

Nähere Informationen erhalten Sie unter  
Tel. 0650/500 47 28 oder 0650/500 47 29  
[www.ballettschule-kager.at](http://www.ballettschule-kager.at)

**Einschreibungstermine**

Deutschlandsberg	Voitsberg	Stainz
Fr., 16. Sept. 2016 15.00 – 18.00 Uhr Koramhalle Dlbjg.	Di., 13. Sept. 2016 15.00 – 18.00 Uhr Gymnastikraum der Prof.-Friedrich-Aduatz NMS	Mi., 14. Sept. 2016 15.00 – 18.00 Uhr NMS – alter Turnsaal Badgasse 24

Anzeige

**BESTATTUNG WOLF**



8510 STAINZ  
**Helga Calovini**  
Ettendorfer Straße 22  
0664 / 23 84 585



8510 STAINZ  
**Alois Haagen**  
Engelweingartenstrasse 18  
0664 / 91 14 648

Seriös. Einfühlsam. Würdevoll.  
Auf Wunsch beraten wir Sie auch gerne bei Ihnen zuhause.

[www.bestattung-wolf.com](http://www.bestattung-wolf.com)

**24h täglich**

Anzeige

# Pflege des edlen Geschmacks

**Vier Wirte gehen gemeinsam den Weg zurück zur Natur**

Die vier Wirte Klugbauer, Wassermann, Jagawirt und Rauch-Hof haben es sich in Zeiten wie diesen zur Aufgabe gemacht, nicht nur selbst Tiere zu züchten, sondern auch am Hof zu veredeln, um ihren Gästen das Bestmögliche aus der weststeirischen Region servieren zu können.

Der Klugbauer bietet mit seinen Hochlandrindern beste und gesunde Fleischqualität, die natürlich auch ab Hof erhältlich ist. Beim Wassermannwirt werden Rothirsche und Damwild biologisch gehalten. Das daraus gewonnene Fleisch wird im Gasthof zu Spezialitäten veredelt. Hirschsalami wird im Hofladen angeboten. Der Jagawirt verarbeitet seine verschiedenen Schweinerassen schon viele Jahre am eigenen Hof, das köstliche Ergebnis genießt man im Gasthaus. Die veredelten Produkte wie Speck, Schinken, Würste und andere Dauerwaren sind natürlich auch im Hofladen erhältlich. Der Rauch-Hof ist als langjähriger Fischproduzent und -lieferant für seinen eigenen Gasthof bekannt und diese Fischspezialitäten findet man auf seiner Speisekarte in verschiedensten Variationen.

Diese vier Idealisten legen größten Wert auf die Tierhaltung, Tierfütterung und Schlachtung. Sie sind Vorbildbetriebe für Mensch und Tier in der Region und sollen auch für andere einen Anreiz geben, wieder mehr aus unserer schönen weststeirischen Natur herauszuholen, denn in den letzten Jahrzehnten verdrängte die Industrie mit Billigprodukten auch heimische Qualität.

» ... veredelte Produkte in feinsten Qualität am Tier mal vier-Wanderweg ... «

Alle vier Betriebe sind verbunden mit dem *Tier mal vier*-Wanderweg von Stainz bis zum Reinischkogel. Der Wanderweg führt an Buschenschänken und anderen Labestationen vorbei und weiter durch Weingärten und Mischwälder. Wandern macht hungrig und die vier Betriebe laden zum Verkosten der jeweiligen Spezialitäten ein. Nach dem Genuss des einen oder anderen Achtel Schilchers können Sie mit dem Schilcherland-Taxi zu den Ausgangspunkten zurückgebracht werden. Die vier Wirte freuen sich auf Ihren Besuch!



Anzeige

**EINER für ALLE**  
 DER CLEVERE AKKU IN WERKSTATT UND GARTEN  
**POWER X-CHANGE** Die Akku-Familie mit System

**NEU bei hagebau Wallner in Stainz**

**hagebau Wallner**  
 Deutschlandsberg - Stainz - Eibiswald  
[www.hagebau-wallner.at](http://www.hagebau-wallner.at)

Anzeige

**GREIDERER**  
 HAIR & BEAUTY

Für den Urlaub zwischendurch

REDKEN L'ORÉAL PARIS SEBASTIAN WELLA

Anzeige



von  
Mag. pharm.  
Gerlinde  
Pohorely

## Pflanzliche Stärkung für die Winterzeit

*Heimische Pflanzen für Ihre Gesundheit*

Noch scheint die Sonne warm, wir erfreuen uns an den reichlich vorhandenen diversen Früchten, Nüssen, Samen, Wurzeln und Blattpflanzen, die wir ernten können. Am liebsten würden wir alle frisch in den Winter mitnehmen. Leider geht das nicht.

Aber Vorsorge möchte man treffen – für die kalte Jahreszeit und ihre unangenehmen Begleiterscheinungen wie Husten, Schnupfen usw.

Wir kennen ja alle verschiedenen Formen der Haltbarmachung: Das Einfrieren sowie das Einkochen mit Zucker, das Dörren (trocknen) bzw. das Einlegen in Essig oder Alkohol, auch das Einsalzen. Was nun suchen wir uns aus, was ist wirklich sinnvoll?

Zur allgemeinen Stärkung der Abwehrkräfte hat sich der



Foto: pixelio.de/knippselme, Timo Klostermeier

**Kamille und Pfefferminze – gesunde und schmackhafte Tees**

„Sonnenhut“ bewährt. Zur Kräftigung von Harnwegen und Blase sind Preiselbeeren und Kürbiskerne ideal.

Als Hilfe gegen Bauchweh ist immer noch die Kamille und die Schafgarbe ein bewährtes Mittel – zur Beruhigung des Magens die Pfefferminze. Liebstöckel, Petersilie und Sellerie sind unterstützend für ei-

ne bessere Wasserentleerung. Bei Hustenanfällen sind Salbei, Thymian und auch Spitzweigerich die richtige Wahl zur Linderung der Beschwerden.

Alle roten Beeren, wie z.B. Brombeeren, Heidelbeeren, schwarzer Holler, Aronjabeeeren und schwarze Johannisbeeren stärken als Saft die Abwehrkräfte viel mehr, als

man glaubt: Ein Glaserl täglich nützt dem menschlichen Körper. Und um gut schlafen zu können, gibt es den duftenden Lavendel.

Diese Geschenke der Natur können getrocknet und dann als heißer Tee oder als Tropfen oder Sirup vorbereitet werden, damit man ein wirkungsvolles Hausmittel zur Verfügung hat, wenn man es braucht.

*Alles Gute!*



Foto: pixelio.de/Martin Jäger

**Ein Zweig voll Preiselbeeren**



Foto: pixelio.de/Uwe Wagschal

**Für die Stärkung des Immunsystems: Der Sonnenhut**

**Auf der Suche nach der perfekten Location?**



**Egal ob Traumhochzeit, Weihnachts-, Firmen- oder Familienfeier, Team-Building oder Tagung: Wir sind bestens für jedes Event gerüstet und freuen uns auf Ihre Anfrage!**



**Hotel - Restaurant Stainzerhof \*\*\*\*s**  
Grazerstraße 2 | 8510 Stainz | +43 (0) 3463 22 122 | welcome@stainzerhof.at

Anzeige



Alfred Kroys  
8510 Stainz  
0699/11 23 95 00



Margarete Höller  
8510 Stainz  
03463/600 68  
0664/536 46 26

**Pinter**  
Bestattung



Christine Hubmann  
8502 Lannach  
03136/81 671



Irene Mitteregger  
8524 Bad Gams  
03463/60 451



Josef Rumpf  
8511 St. Stefan  
03463/80 274

Anzeige

## Ihre neuen Lieblingsteile sind schon eingetroffen!

*Vielfalt und kreative Ideen sind in der Mode des kommenden Winters angesagt*

Wie immer hat sich unser Modeteam bestens über die aktuellen Trends informiert und steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Unsere Einkaufsprofis konnten auch in dieser Saison aus dem Vollen schöpfen, galt es doch, für die Trendstyles alle Kombiteile ins Haus zu holen. Der „Herbst/Winter 2016“ wird in der Mode sehr spannend. Bequeme Teile mit Kuschelfaktor sind ebenso dabei wie der 70er-Jahre-Folklorelook, aber auch Elemente aus dem Sport. Jeans

in Ultrastretch-Qualität und die Trendfarbe Nr. 1 „Bordeaux“ sind ein Muss! Selbstverständlich haben wir wieder die bewährten starken Modelabels im Sortiment – ergänzt durch spezielle Bio- und Fairtrade-Mode. Werden Sie zum/r TrendsetterIn – wir beraten Sie gerne, damit Sie sich mit Ihren neuen Teilen wohlfühlen und lange Freude damit haben.

### Neu bei HUBMANN:

Louis Trenker – das Kultlabel aus Südtirol,  
Beaumont Amsterdam, The Mercer N.Y.,  
Taschen von Gianni Chiarini und  
Suri Frey u.v.m.



Fotos: Foto Augenblick (2)

### Beständigkeit ist immer in Mode

Wir vom Kaufhaus Hubmann bieten Ihnen höchste Beratungsqualität, denn wir setzen seit Jahrzehnten auf erfahrene Arbeitskräfte. Fast die Hälfte der Hubmann-Mannschaft ist bereits über 45 Jahre alt und kann mit ihren ganz besonderen Stärken aus jahrelanger Verkaufserfahrung punkten.

Auch die „Generation 50+“ sehen wir im Betrieb als absoluten Gewinn für das Unternehmen. Vertrauen viele Stammkunden doch auf „ihre ganz persönliche Verkäuferin“.

Im Team sind auch vier Menschen mit besonderen Bedürfnissen integriert und

leisten tagtäglich ihren Beitrag zum Erfolg des Unternehmens.

Diese Mischung macht's aus – dadurch ist die Zusammenarbeit erfrischend anders und auch die Loyalität zum eigenen Betrieb ist groß.

Geschäftsführer Florian Hubmann: „Wir wollen weiterhin authentisch bleiben und unsere hohe soziale Kompetenz leben, aber wir bleiben auch „aufmerksam“, was der Konsument in Zukunft braucht und will. Der große Vorteil von uns als Familienunternehmen ist: Wir denken in Generationen und nicht in Geschäftsquartalen.“

### Mode interessiert Dich? Du hast Freude am Beraten?

Dann wäre vielleicht die **Lehre zum/r Einzelhandelskaufmann/frau**, Schwerpunkt Textil\*, ideal für Dich. Wir sind ein erfolgreiches Modeunternehmen und bieten Dir eine fundierte Ausbildung im Betrieb. Jedes Jahr versuchen wir zusätzlich, durch ein einwöchiges Lehrlingsseminar noch Deine Persönlichkeit zu stärken. Auch Lehre mit Matura sowie Auslandspraktikum

sind möglich. Hast Du Interesse, dann bewirb Dich doch:

Hubmann Kaufhaus GmbH,  
8510 Stainz, Grazer Str. 1,  
z.Hd. Fr. Zirngast,  
Tel. 03463-2106-96,  
[zirngast@hubmann.st](mailto:zirngast@hubmann.st)



Lehrlingsentschädigung € 525,- plus Prämien für Berufsschülerfolge

Foto: Hubmann, Anzeige

**HUBMANN**  
...das Kaufhaus!



von  
Gerhard  
Langmann

**F**irst down! Incomplete! Clipping! Gängige Begriffe aus dem American Football genießen bei uns nicht jenen Klang wie etwa die Pendants Freistoß, Fehlpass oder Foul vom Fußball. Umso mehr steigert sich Anton Wohlgemuth (19) in jene Sportart hinein, die in Amerika die Massen begeistert.

In Filmen gesehen, ein Spiel der Grazer Giants besucht

und danach begeistert nach einer Chance zum Mitmachen gesucht: Das waren die Stationen, die 2012 zu einem erfolgreichen Probetraining und in der Folgesaison zu einem Stammleiberl bei den Styrian Hurricanes in Stallhofen führten.

„Zu Beginn haben wir viel verloren“, gesteht der HTL-Kaindorf-Absolvent eine miese Saison, die im Vorjahr zum freiwilligen Abstieg führte, ein. Danach zeigte das Team, das immerhin aus 35 Spielern besteht, welches Potenzial in ihm steckt. Im heurigen Trainingslager holten sich Anton Wohlgemuth & Co. jenen Schliff, der in einer perfekten Saison ohne Niederlage mündete.

## Aufstieg als Ziel von Anton Wohlgemuth

### Eine perfekte Saison ohne Niederlage

Der Lohn? Ein Übermaß an Genugtuung und der Aufstieg in die österreichweite Division 3. „Es geht noch mehr“, weiß Headcoach Patrick Resch seine Schützlinge noch nicht am Plafond ihrer Möglichkeiten.

Bei der Kernöl-Bowl am 8. Oktober in Stallhofen haben die Spieler die Gelegenheit, diese Einschätzung sich selbst und auch den Zuschauern zu beweisen.



Cornerback mit hohem Anspruch

## Neo-Obmann Kurt Moser will Fußball mit Herz

### Hauptaugenmerk auf guter Nachwuchsarbeit

**F**ußball hat den Versicherungsangestellten seit jeher begleitet. Sportclub Stainz, FC Sauzipf und schließlich 15 Schiedsrichterjahre belegen dies eindrücklich. An die Schriftführerfunktion schließt sich nun eine Position an: Ab Anfang Juli leitet der 59-Jährige die Geschicke des Fußballvereins.



Demnächst wieder im Gemeinderat

„Stainz ist einer der ältesten Vereine der Steiermark“, fühlt sich Kurt Moser ob der neuen Aufgabe geehrt.

» ... die Zusammenarbeit funktioniert durch Kooperation wirklich vorbildlich ... «

Das Umfeld mit dem neuen Sportplatz, einer begeisterungsfähigen Anhängerschar, einem neuen Funktionärsteam und der schuldenfreien Vereinsgebarung bietet alle Möglichkeiten der Weiterentwicklung. Und exakt diese will der Neo-Obmann vorantreiben.

Hauptaugenmerk liegt dabei auf der Nachwuchsarbeit, die in Kooperation mit der Spielunion & Spielgemeinschaft Schilcherland erfolgt.

„Die Zusammenarbeit funktioniert vorbildlich“, verweist er auf aktuell zwölf Fohlentteams. Das permanente Ziel: Nachwuchsspieler in die Erstemannschaft zu integrieren. Im Vorjahr verlief die Meisterschaft nicht nach Wunsch, einen exakten Tabellenplatz will Kurt Moser der Ersten dennoch nicht vorgeben.

Er erwartet sich aber doch, dass sich die Spieler laufend verbessern. Das Wichtigste: Sie sollen mit Herz für Stainz bei der Sache sein.

**D**ie Entstehung der Radlerrunde war wohl eher ein Zufall. Zu seinem Fünziger bekam Eduard Perstling ein Mountainbike geschenkt. Der ausgesprochenen Bedingung, damit den Großglockner zu bezwingen, schlossen sich Sportfreunde als Begleitradler an: Die Rossegger Biker waren geboren. Mehr noch: Sie entwickelten sich kontinuierlich weiter. Heute umfasst die Runde ein gutes Dutzend Radfahrer, das sich zwischenzeitlich bereits mehr als den Großglockner zutraut.

„Drei Mal in der Woche steigen wir auf das Rad“, lässt Bruno Kranner wissen, dass es in der Runde keinen eigenen Trainer gibt. Jeder weiß, was er zu tun hat und was er sich

zutrauen kann. An Ehrgeiz mangelt es deswegen nicht, im Winter und bei Regenwetter weichen alle Mitglieder mit größter Selbstverständlichkeit auf Hometrainer oder Radrolle aus.

Die Liste der Touren kann sich sehen lassen. Es ging nach Ungarn, der Drauradweg von Südtirol bis nach Rossegg und ein Ausflug nach Saalbach-Hinterglemm wurden absolviert. Es folgten mehrere Touren nach Mariazell sowie viele Ausfahrten in die nähere Umgebung und nach Slowenien. Als besonderes Highlight gilt aber wohl der „Ritt“ 2014 über sieben Südtiroler Pässe. Die heurige Jubiläumstour? Stilfser Joch, Flüelapass und Kaunertaler Gletscher.

## 10-Jahr-Jubiläum der Rossegger Biker

### Drei Mal in der Woche wird trainiert



Foto: Rossegger Biker

Dank toller Sponsoren im neuen Tuch



von  
Werner  
Waniek

## Vom Getreideacker in die Backstube

„Da Ursprung für den echten Steiraloab ...“

Ein kürzeren Transportweg für den „Dinkelweizen“ (Spelzenweizen), vom Acker über die Mühle in die Backstube, kann man sich wohl kaum vorstellen. Jedenfalls: Ein Stainzer Bäckereibetrieb hat sich ein umweltschonendes Vorgehen in Sachen Rohstoffverarbeitung (Getreide für die eigene Produktion aus der Region um Stainz) zum Ziel gesetzt.

Diesen beispielhaften Weg praktiziert dieses Bäckereiunternehmen bereits seit drei Jahren in Zusammenarbeit mit der „Schafler Mühle“ aus Gersdorf/Feistritz (Kulm) gemeinsam mit den Bauern unserer Region.

„Der Weg vom Getreideacker über die Mühle in den Backofen und zum Konsumenten muss so kurz wie möglich gehalten werden“, so das ober-

ste Ziel des Stainzer Bäckereibetriebes. Damit war auch die Geburtsstunde für den echten „Steiraloab“ entstanden. Diese effiziente Vorgehensweise wird in der Zwischenzeit auch von vielen Konsumenten geschätzt und anerkannt. Immerhin: Einer der Dinkelweizenäcker liegt nur im fünf Kilometer von der Bäckerei ent-

fernten Anbaugebiet Marhof/Stainz, an dem auch ein Genusswanderweg vorbeiführt und wo eine Hinweistafel auf diese Getreideart den Wanderer informiert. Nach dem Dreschen wird der Dinkelweizen von der Schafler Mühle getrocknet und zu Dinkelmehl verarbeitet und kommt schließlich in den Bäckerei-



Foto: Waniek

Landwirt Werner Schober vor seinem Dinkelweizenacker in Marhof/Stainz. Weitere Infos unter: [www.steiraloab.at](http://www.steiraloab.at)

betrieb nach Stainz, wo mit Roggenmehl der „Steiraloab“ bzw. andere Gebäck- und Mehlspeisorten gebacken werden. Auch eine Verwendung als Flocken oder Speisekleie ist möglich.

Die Standortansprüche des Dinkelweizens sind wegen seiner Robustheit kaum von Bedeutung. Seine große Winterhärte ist für einen Anbau in höheren Lagen von Vorteil – genauso wie die hohe Nässeverträglichkeit, die man durchaus positiv gegenüber Winterweizen bewerten kann.

Das Unternehmen hat mit diesem ökologisch sinnvollen Konzept wohl eine Vorbildwirkung, was „Regionalität“ betrifft. „Man werde diesen Weg auch weiterhin beschreiten“, so die Unternehmensfamilie, „und mit den heimischen Getreidebauern auch die Anbaukapazitäten erweitern.“

Der Dinkelweizen ist eine sehr alte Weizensorte, die jedoch im letzten Jahrzehnt insbesondere im biologischen Landbau wieder eine echte Renaissance erlebte. Der Ernteertrag beträgt 4.000 bis 5.500 kg je Hektar.

## ETIKETTEN FÜR IHRE PRODUKTE

- ▶ **Etiketten für jedes Produkt:**  
Marmeladen, Nudeln, Pesto,  
Fleisch- und Wurstwaren, Wein, Saft,  
Kernöl, Schnaps, Liköre, ...
- ▶ **Etiketten für jeden Anlass:**  
Hochzeit, Taufe, Geburtstag ...
- ▶ **jedes Format und jede Form**  
▶ **in Klein- und Großauflagen**



*auf Blatt und Rolle*

## SÄMTLICHE DRUCKSORTEN

### Druckhaus Stainz GmbH

A-8510 Stainz | Fabrikstraße 36 | Telefon 03463/45 80  
office@druckhaus-stainz.at | [www.druckhaus-stainz.at](http://www.druckhaus-stainz.at)



# Kultur in Stainz

**Das Programm für  
die Monate September  
bis November:**

**23. und 24. September  
2016, jeweils um 19.30  
Uhr im Dachbodentheater  
Stainz – ein Projekt von  
theaterimfluss:**

**kassandra.einstück.licht**  
*„Niemand werden dir die  
Menschen Glauben schen-  
ken, wenn du ihnen weis-  
sagst. Als Überbringerin  
schrecklicher Botschaften  
wirst du von ihnen zurückge-  
wiesen werden, ohne Ende!“*

Das Stück spielt mit den Mög-  
lichkeiten, wie eine hellsichtige  
Frau, damals oder heute,  
mit dem zerstörerischen Fluch  
des Gottes Apoll bzw. der  
kriegerischen Energie einer  
machtgierigen „männlichen“  
Welt umgeht.

**Text und Schauspiel:** Regine  
Lepuschitz

**Regie:** Christian Ruck und Re-  
gine Lepuschitz

**Technik/Licht:** Stefan Wild

**7. Oktober 2016 um 20.00  
Uhr im Dachbodentheater:**

**Best of – C.M. Schreiner  
und Martin Kosch**  
Ein Kabarettabend der Son-  
derklasse.



**15. Oktober 2016 um 20.00  
Uhr im VTZ-HOFER Mühle:**

**Ausrasten – Andrea Händ-  
ler** ist knapp am Ausrasten.  
Am Flughafen wurde ihre ge-  
fakte Tussischleuder von einer

Spaßbremse von Zollbeamten  
konfisziert. Dabei liegen ihre  
Nerven ohnehin schon blank:  
Der All-inclusive-Cluburlaub  
in der Türkei hat die Händ-  
ler nämlich mörderisch unter  
Stress gesetzt: Diese Versäun-  
ispanik, dass ihr irgendwo et-  
was entgeht!

**16. Oktober 2016 um 11.00  
Uhr im VTZ-HOFER Mühle:**

**Kabarett Herbst-Matinée**  
mit Brunch

**Mischwerk – „Rejodelt“**  
Mischen is possible!?! Und wo  
wird gemischt?  
Im Mischwerk selbstverständ-  
lich! Allerdings gibt es welt-  
weit nur ein einziges Misch-

werk, was mit Sicherheit auch  
so bleiben wird, denn dieses  
Mischwerk ist einmalig und  
einzigartig!

**11. November 2016 um  
20.00 Uhr in der Festhalle  
Stallhof:**

**Kernölamazonen –** mit  
ihrem neuen Programm  
**„StadtLand“**, ein grenzüber-  
schreitendes Musikkabarett.

Nähere Infos unter:

[www.stainzeit.at](http://www.stainzeit.at)

Kartenbestellungen unter:

[office@stainzeit.at](mailto:office@stainzeit.at);

Kartenvorverkauf in der  
Trafik Schauer in Stainz,  
03463/2647.



**Die Kernöl-  
amazonen  
mit „Stadt-  
Land“ am 11.  
November in  
der Festhalle  
Stallhof**

Fotos: www.stainzeit.at, Anzeige

## QUALITÄT SEIT JAHREN

Restaurant *Mediterran*

\*\*\*

**TÄGLICH MENÜ**



Hauptplatz 18 | 8510 Stainz | Tel.: 0 34 63 / 32 0 44  
Hauptplatz 1 | 8502 Lannach | Tel.: 0 31 36 / 81 6 04  
St. Stefan ob Stainz 134 | 8511 St. Stefan | Tel.: 0 34 63 / 82 1 70

*Mediterran  
Burger Grill*



**LANNACH (STEINHALLE)  
SOBOTH (STAUSEE)**

Anzeige

### Impressum:

**Gemeinschaftsprospekt der Werbegemeinschaft Stainz.**

**Autoren:** Mag.<sup>a</sup> pharm. Angelika Bischof, Winfried Bräunlich, Manfred  
Bretterklieber, Manuela Buchebner, Karin Fedl, Johann Kainz, Gerhard  
Langmann, Hans Nuart, Gerhard Pilz, Linde Prelog, Mag.<sup>a</sup> pharm. Gerlinde  
Pohorely, Mag.<sup>a</sup> (FH) Heidi Prutsch, Hubert Reif, Nina Reiterer, MA, Regina  
Rihtar, Mag. Wolfgang Schnabl, Werner Waniek und Daniel Zimmermann.

**Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:** Werbegemeinschaft Stainz,  
Obmann Florian Hubmann, Grazer Straße 1, 8510 Stainz.  
[www.stainz.istsuper.com](http://www.stainz.istsuper.com) (unter Werbegemeinschaft)

**Chefredaktion:** Nina Reiterer, MA

**Herstellung:**

Druckhaus Stainz GmbH, 8510 Stainz, Fabrikstraße 36, Tel. 0 34 63/45 80,  
Fax DW 45, E-Mail: [office@druckhaus-stainz.at](mailto:office@druckhaus-stainz.at)

Manuskripte werden nicht zurückgesandt. Autorenbeiträge müssen nicht mit  
der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

**Die nächste Ausgabe erscheint Mitte November 2016.**

### Offenlegung:

Die Werbegemeinschaft Stainz ist ein Verein. Titel: Werbegemeinschaft Stainz.  
Sitz: 8510, Grazer Straße 1. ZVR-Zahl: 549517277  
Zuständigkeit: Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg

Obmann: Florian Hubmann  
Obmann-Stv.: derzeit nicht nachbesetzt  
Kassier: Andrea Hiebler  
Kassier-Stv.: VDir. Anton Tschuchnick  
Schriftführer: Angelika Bischof  
Schriftführer-Stv.: Ingrid Harzl

Vereinszweck: Ist eine gemeinnützige Vereinigung zur Unterstützung der  
Stainzer Wirtschaftstreibenden.

Stimmrecht: Obmann mit zwei Mitgliedern des Vorstandes bei Gefahr  
in Verzug. Jedoch muss es eine nachträgliche Genehmigung  
der Mitglieder geben.

Grundlegende Richtung: Von allen politischen Parteien und Interessenvertretungen  
unabhängiges Regionalmedium mit der Berichterstattung über das wirtschaftliche,  
gesellschaftliche, politische, sportliche und kulturelle Leben mit regionalem Fokus.

## 2. Stainzer Adventzauber in der Festhalle Rassach

So., 4. 12. 2016, 16.30 Uhr, Einlass: 15.00 Uhr

Nach der gelungenen „Stainz-Premiere“ 2015 macht die stimmungsvolle und einzigartige **Silvio-Samoni-Weihnachtsshow** auch 2016 wieder in Stainz Station.

Silvio Samoni, die goldene Stimme vom Wörthersee, verzaubert mit weihnachtlichen Melodien. Mit ihm werden Alexandra Lexer, Verena Hiebler, Silvio's Kärnten Kids und Silvio's Kärntner Chorensemble unter der musikalischen Leitung von Petra Nuart auf der Bühne stehen und für ein abwechslungsreiches Showprogramm sorgen. Die Moderation liegt wie im Vorjahr in den bewährten Händen von Manfred Tisal. Präsentiert wird der Event von der Marktgemeinde Stainz, der Woche, der Steiermärki-

schen Sparkasse mit Unterstützung der Stainzer Wirtschaft: Kaufhaus Hubmann, Raiffeisenbank Stainz, Greiderer Hair Professionals, Hiebler&Partner, Apotheke Stainz, Druckhaus Stainz, Juwelier Angerer und die Mühle – „Ein Schmuckstück“.

» ... ein großartiges und abwechslungsreiches Showprogramm ... «

Apropos Mühle: Die Gäste haben durch ein spezielles VIP-Upgrade die Möglichkeit, sich von Flora und Johann Schmuck mit köstlichen Kreationen verzaubern zu lassen. Buchen und genießen Sie ein außergewöhnliches Menü vor der Veranstaltung in der Mühle inklusive VIP-Shuttle.



**Silvio Samoni und seine Freunde bieten eine zauberhafte Weihnachtsshow der Extraklasse. Die Programm-Highlights der Show folgen Schlag auf Schlag und begeistern das Publikum im immer ausverkauften Casineum Velden schon seit Jahren.**

Die Veranstaltung steht im Dienst der guten Sache und unterstützt die Initiative Steirer helfen Steirern. Das Team Silvio und der Kiwanis Club Stainz-Schilcherheimat werden die Gäste kulinarisch verwöhnen – damit unterstützen Sie aktuelle Projekte von Kiwanis Stainz-Schilcherheimat. Juwelier Gerhard Angerer stellt zwei Jacques Lemans Uhren zur Verfügung, die Sie mit Ihrer Eintrittskarte gewinnen können.

**Karten ab sofort bei:**

- **Juwelier Angerer**  
0676/404 11 67
- **Trafik Schauer**  
0 34 63/26 47
- **Mühle – „Ein Schmuckstück“**  
0664/238 28 60
- **Bürgerservice**  
**Gemeinde Stainz**

**Reservierungen:**

- **team@silvio-samoni.at**
- **Andrea Hiebler**  
0664/913 34 35

Anzeige: Foto: KK

- 15. 9.**  
**Kabarett: Isabella Woldrich**  
Neues Programm: „Hormongesteuert“  
Stainzer Weinkeller  
Beginn: 19.00 Uhr  
Info/Res.: 0664/4202270
- 17., 24. 9., 1., 8., 15., 22. 10.**  
**Kinderworkshop im Museum Stainz**  
für Kinder von 4 bis 10 Jahren  
Universalmuseum Joanneum Schloss Stainz  
10.00 – 12.00 Uhr  
Info: 03463/2772-16
- 8. 9.**  
**Singlewanderung**  
Geführte Wanderung von ca. 4 Std.  
Treffpunkt: Parkplatz neben Bahnhofpark, Hunde willkommen.  
Altersempfehlung: 25 – 45 Jahre  
Start: 9.30 Uhr  
Info/Anmeldung: 0664/4556394
- 23. + 24. 9.**  
**2. Apfelfest bei IMA Schuhe Stainz**  
Info: 03463/55502
- 24. + 25. 9.**  
**Kunsthandwerksmarkt + Biofest**  
am Hauptplatz Stainz
- 29. 9., 27. 10, 24. 11**  
**Offenes Singen**  
im Buschenschank Jud  
Beginn: 19.00 Uhr  
Info: 0664/4635617

- 1. 10., 5. 11.**  
**Offenes Atelier von Grete Faßwald**  
Glasblasen am Studio-Ofen  
in der Lastenstraße 14  
10.00 – 14.00 Uhr  
Info: 0664/5339119
- 7. 10.**  
**Kabaretttherbst: Martin Kosch & Claus Maria Schreiner**  
Dachbodentheater Stainz  
Beginn: 20.00 Uhr  
Info: 0699/10416347
- 8. 10.**  
**Braunschweigerkesselparty**  
am Sportplatz Staintal  
(in der Halle des ESV Staintal)  
Beginn: 12.00 Uhr
- 9. 10.**  
**Altweibermarkt**  
beim Bäuerlichen Klein- und Kunsthandwerk und Stöckl in Rassach  
Beginn: 10.00 Uhr  
Info: 03463/3791
- 12. + 13. 10.**  
**Fahrt ins Blaue**  
vom Seniorenbund Stainz  
Info/Anmeldung: 03463/21432
- 14. 10.**  
**Kabaretttherbst: Andrea Händler**  
mit „Ausrasten“  
Hofer Mühle Stainz  
Info: 0699/10416347

- 16. 10.**  
**Kabaretttherbst: Matinée und Brunch**  
mit „Mischwerk“  
Hofer Mühle  
Beginn: 11.00 Uhr  
Info: 0699/10416347
- 21. + 22. 10.**  
**Rüegg-Feuertage**  
bei Kachelofen Wolf GmbH Stainz  
Gewerbepark 4, Stainz  
Info: 03463/4644
- 26. 10.**  
**Saisonabschluss „GenussSchilchern“**  
Kulinarischer Familienwandertag  
ab dem Gemeindeamt Greisdorf  
Beginn: 9.00 Uhr  
Info: 03463/82210
- 28. 10.**  
**Projekt Fasten**  
Aufaktveranstaltung mit Erläuterungen zu den Folgeveranstaltungen der „Gesunden Gemeinde“  
Hofer Mühle Stainz  
Beginn: 19.00 Uhr
- 31. 10.**  
**Halloween-Burger-Party**  
in der Kochschule Markovec  
Grazer Straße 21, 8510 Stainz  
Beginn: 17.00 Uhr  
Info: 03463/20582

- 5. 11.**  
**40. Stainzer Trachtenball**  
der Volkstanzgruppe Stainz  
Musik: Liebochtaler Tanzgeiger  
Hofer Mühle Stainz  
Beginn: 20.00 Uhr  
Info: 0664/4635617
- 11. 11.**  
**Kommunikation und Miteinander in der Familie**  
von Dagmar Tranninger  
Am Eichegg 4, Stainz  
Beginn: 18.30 Uhr  
Info: 0650/5917489
- 12. 11.**  
**Weinfest auf Schloss Stainz**  
im Refektorium des Schlosses Stainz  
und im alten Weinkeller  
mit Kulinarik der Stainzer Gastronomie und Musik  
18.00 – 23.00 Uhr  
Info: 0664/4202270
- Sturm auf das Rathaus**  
in Stainz  
Beginn: 11.11 Uhr  
Info: www.fc-sauzipf.com
- 26. 11.**  
**Stainzer Advent**  
(Fortsetzung vom Heiteren Advent)  
„Merry Christmas, happy Clausi“  
mit E. Dworak und Dr. M. Mandak  
Dachbodentheater Stainz  
Beginn: 19.30 Uhr  
Info: 0676/7212505

Änderungen vorbehalten!

Was ist los in der Großgemeinde Stainz?

Schicken Sie Ihre **Veranstaltungstermine** an **office@druckhaus-stainz.at**



Stainzer Schilcherlauf: Auch heuer wieder ein beliebtes Highlight für Hobbyläufer.



Die Stainzer Schilchertage: Bgm. Walter Eichmann, Erich Jud, LH Hermann Schützenhöfer und Weinkönigin Johanna II.



Foto: Hecher

Beim Fest der FF St. Stefan wurde von Toyota Hecher der neue, eindrucksvolle Hilux (über 1 t Nutzlast) präsentiert.



Fotos (2): Wagner-Senemann

Unter der Leitung von Brigitte Wagner-Senemann bewiesen die Kinder der NMS Stainz großes künstlerisches Talent.



Die Oldtimertrophy 2016 in Stainz zeigte sich ihren BesucherInnen mit wahren Automobil-Prachtexemplaren.



Das heurige Augustini-Pfarrfest Stainz war für Große und Kleine äußerst unterhaltsam und kurzweilig.



Foto: Reixeis

Beim Ankauf neuer Dressen für den Leichtathletik-Verein gab es u. a. Unterstützung der Raiffeisenbank Lieboch-Stainz.



Foto: Reiterer

Das Redaktionsteam von Stainz aktuell bei den Vorbereitungen und Planungen der nun vorliegenden Ausgabe.





Dirndlschürzen bedruckt p. Stk. 119,- (ohne Dirndl)

**"PIMP UP" YOUR DIRNDL!**

Dirndlschürzen

erhältlich bei

Foto Augenblick Stainz

Tel.: 0664-7622126

Onlineshop: [www.gamsrock.at](http://www.gamsrock.at)



Anzeige

# Ärztenotdienst 09/2016 bis 12/2016

mit **VORBEHALT!**

## September:

17./18.	<b>Dr. Werner E. Salmhofer</b>	Bad Gams	Tel. 38 00	DA	Anm. 8 – 10 Uhr
24./25.	<b>Dr. Camilla Friedrich</b>	St. Stefan	Tel. 80 2 20	GA	Anm. 9 – 11 Uhr

## Oktober:

01./02.	<b>Dr. Camilla Friedrich</b>	St. Stefan	Tel. 80 2 20	GA	Anm. 9 – 11 Uhr
08./09.	<b>Dr. Johann Deutschmann</b>	St. Stefan	Tel. 81 4 55		Anm. 9 – 11 Uhr
15./16.	<b>Dr. Kurt Leinich</b>	Stainz	Tel. 38 80		Anm. 9 – 11 Uhr
22./23.	<b>Dr. Camilla Friedrich</b>	St. Stefan	Tel. 80 2 20	GA	Anm. 9 – 11 Uhr
26.	<b>Dr. Johann Deutschmann</b>	St. Stefan	Tel. 81 4 55		Anm. 9 – 11 Uhr
29./30.	<b>Dr. Kurt Leinich</b>	Stainz	Tel. 38 80		Anm. 9 – 11 Uhr

## November:

01.	<b>Dr. Werner E. Salmhofer</b>	Bad Gams	Tel. 38 00	DA	Anm. 8 – 10 Uhr
05./06.	<b>Dr. Camilla Friedrich</b>	St. Stefan	Tel. 80 2 20	GA	Anm. 9 – 11 Uhr
12./13.	<b>Dr. Camilla Friedrich</b>	St. Stefan	Tel. 80 2 20	GA	Anm. 9 – 11 Uhr
19./20.	<b>Dr. Kurt Leinich</b>	Stainz	Tel. 38 80		Anm. 9 – 11 Uhr
26./27.	<b>Dr. Peter Höll</b>	Stainz	Tel. 33 77	DA	Anm. 9 – 11 Uhr

## Dezember:

03./04.	<b>Dr. Georg Gamillscheg</b>	Stainz	Tel. 33 11	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
08.	<b>Dr. Georg Gamillscheg</b>	Stainz	Tel. 33 11	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
10./11.	<b>Dr. Georg Gamillscheg</b>	Stainz	Tel. 33 11	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
17./18.	<b>Dr. Peter Höll</b>	Stainz	Tel. 33 77	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
24./25.	<b>Dr. Camilla Friedrich</b>	St. Stefan	Tel. 80 2 20	GA	Anm. 9 – 11 Uhr
26.	<b>Dr. Georg Gamillscheg</b>	Stainz	Tel. 33 11	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
31.12./1.1.17	<b>Dr. Johann Deutschmann</b>	St. Stefan	Tel. 81 4 55		Anm. 9 – 11 Uhr

Der Wochenenddienst bedeutet nur telefonische Rufbereitschaft. Bitte beanspruchen Sie die Notdienste nur in wirklich dringenden Fällen. Der Dienst habende Arzt ist unter der jeweiligen Telefonnummer zu erreichen.

### mit **VORBEHALT:**

#### URLAUB & FORTBILDUNG

##### Dr. Deutschmann:

17. 10. – 21. 10. 2016  
19. 12. – 23. 12. 2016

##### Dr. Gamillscheg:

12. 09. – 30. 09. 2016  
31. 10. – 04. 11. 2016  
19. 12. – 23. 12. 2016

##### Dr. Höll:

26. 10. – 28. 10. 2016  
27. 12. – 31. 12. 2016

##### Dr. Leinich:

26. 09. – 30. 09. 2016  
03. 10. – 10. 10. 2016  
11. 11. – 12. 11. 2016

##### Dr. Friedrich:

12. 10. – 14. 10. 2016  
24. 11. – 02. 12. 2016  
27. 12. – 31. 12. 2016

Ä N D E R U N G E N V O R B E H A L T E N !

## Allgemeinmediziner Ordinationszeiten

<b>Dr. Deutschmann</b>	Mo, Di, Mi, Fr 8 – 12 Uhr, Di 17 – 19 Uhr; Telefon 81 4 55 Do 14.30 – 18 Uhr
<b>Dr. Friedrich</b>	Mo 8 – 11.30 Uhr; Di 8.20 – 13.00 u. 17.00 – 19 Uhr; Telefon 80 2 20 Mi 17.30 – 20 Uhr; Do u. Fr. 8.20 – 12.10 Uhr
<b>Dr. Gamillscheg</b>	Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 12 Uhr; Telefon 33 11 Mi 15 – 18 Uhr
<b>Dr. Höll</b>	Mo, Di, Mi, Fr 8 – 12 Uhr; Telefon 33 77 Di und Do 16 – 18 Uhr
<b>Dr. Leinich</b>	Mo 16 – 19 Uhr; Di 7.30 – 12 u. 18 – 19 Uhr; Telefon 38 80 Mi 7.30 – 12 Uhr; Do keine Ordination; Fr 7.30 – 12 Uhr; Sa 7.30 – 10 Uhr
<b>Dr. Salmhofer</b>	Di – Fr 7.30 – 11 Uhr; Telefon 38 00 Mo und Do 16 – 19 Uhr

## Fachärzte Ordinationszeiten

<b>Dr. Millauer</b> Internist Tel. 5060-0 Fax 5060-20	Mo, Mi, Do, Fr 8.30 – 12.30 Uhr; Mo, Mi 14.30 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung. Kassen: BVA, KFA, SVA, SVB, VA Wahlarzt für GKK; VU für alle Kassen
<b>Dr. Schoklitsch</b> Zahnärztin, Tel. 22 62	Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr Mo, Mi 14 – 18 Uhr
<b>Univ. Doz. Dr. Wimmer</b> Zahnarzt, Tel. 23 65	Mo, Di, Mi, Do, Fr 8 – 12 Uhr; Di 13 – 18 Uhr und Do 13 – 17 Uhr und nach Vereinbarung
<b>Dr. Zach</b> Zahnarzt, Tel. 31 69	Mo 8 – 18 Uhr; Di und Do 8 – 14 Uhr; Mi 12 – 19 Uhr; Fr 8 – 12 Uhr
<b>Univ. Prof. Dr. Bartl</b> Augenarzt, Tel. 52 59	nach Vereinbarung Hauptplatz 16
<b>Dr. Scheer</b> Psychologin, Tel. 57 87	nach Vereinbarung Am Viehmarkt 4

## Fachärzte im Ärztehaus Stainz

**Dr. Gollmann**, HNO, Tel. 29 37, Mi von 16 – 19 Uhr

**Dr. Griesbeck**, Allgemeinmedizin, Homöopathie und Akupunktur, Telefon 0676/353 76 43  
Di und Do von 9 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

**Dr. Rüttenauer**, Interne Medizin, Telefon 29 37, Di und Mi von 8 – 12 Uhr

 **ÄRZTEHAUS**  
**03463/2937**



## Ä Nachtdiensterteilung der Apotheken

Sept. 2016	Oktober 2016			November 2016				Dezember 2016							
KW 37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52

Laut Verordnung der BH Deutschlandsberg wochenweiser Wechsel, jeweils montags 8.00 Uhr

Stainz, 03463/21 56  
Lannach, 03136/80 980  
St. Stefan, 03463/80 2 65  
KW: Kalenderwoche

 **Grünes Kreuz Steiermark: 148 46**  
Rettungsdienst u. Krankentransport: 24-Stunden-Erreichbarkeit

 **05 0144-512000**  
www.st.oteskruz.at

AK-SHOPPING | JUWELIER ANGERER | APOTHEKE STAINZ | BAUER & CO | BERGER, DER MARMELADELADEN | BERGLANDMILCH eGEN | BIOALM WASSERMANN-WIRT | BOUTIQUE OKAY | GARTENBAU CALOVINI | CHILI KÜCHEN | DIE MÜHLE, EIN „SCHMUCKSTÜCK“ | DIE PRAXIS, BIRGIT HUBMANN | CDM INCOMING | FAMILIE RUHHÜTL, EBERLHOF | ECHTZEIT MARKETING E.U. | GASTHAUS ECKWIRT | STEUERBERATUNG EHGARTNER | ESB | FARMER-RABENSTEINER | GLASEREI FASSWALD GESMBH | MASSAGEINSTITUT KARIN FEDL | FIT-LOUNGE | FLANYEK GESMBH | FREI.STIL | FOTO AUGENBLICK | ELEKTROUNTERNEHMEN GAICH KG | MASSAGESALON KLAUS GAISCH | GÄRTNEREI SCHACHERL GMBH & CO KG | JUWELIER / GOLDSCHMIEDE GJECAJ | GLÄSER COACHING | SPENGLEREI / DACHDECKEREI GÖRITZER | FRISEURSALON GREIDERER | GRÜNEWALD FRUCHTSAFT GESMBH | FLORA SALON HAMMER | MASCHINENBAU HAAS | HAGEBAU WALLNER | IMA SCHUHE | DRUCKHAUS STAINZ GMBH | HANDYSHOP | FENSTER UND TÜREN HARTBAUER | CAFÉ-RESTAURANT HARMONIE | TOYOTA HECHER | ANDREA HIEBLER | HIEBLER & PARTNER | FRISEURSALON HOHENSINGER | GENUSSGÄRTNEREI HÖLLER | DER MUSIDOKTER GERALD HÖRZER | KAUFHAUS HUBMANN | KFZ-JAUK | AUTOHAUS JESCHELNIG | KAINZ GMBH | ELEKTROMECHANIK KAINZ / GASTHAUS LEBERSCHUSTER | GASTHAUS WIA'Z'HAUS | HERZENSWORTE GABRIELE KOCH | KRAXNER DESIGN | SHIATSU KRENN | VERMESSUNG KROIS | STAINZER MARKTBEISL /



# REGIONAL IST GENIAL

SUPPENTOPF | HUMANENERGETIKER KÜGERL | LEBENSWERKSTÄTTEN STAINZ | GERHARD LEIDL, LEBENS- UND SOZIALBERATUNG | CAFÉ LEX | GENUSSMANUFAKTUR LUKASHOF | KFZ MANDL | SHIATSU ENERGETIKERIN MARCHL | KOCHSCHULE MARKOVEC | MARKTGEMEINDE STAINZ | MEERBLICKREISEN | GASTHAUS MEDITERRAN | WURSTPIONIER MESSNER | MARIKA MLINAR | NOVEM GMBH | FRISEURSALON PITTER CARINA | STEINMETZ PÖLZL | TAXI UND MIETWAGEN PRALL | RAIFFEISENBANK LIEBOCH-STAINZ | WEINGASTHOF RAUCH-HOF | RAUNJAK INTERMEDIAS | BÄCKEREI MARHOFMÜLLER | HOLZBAU SCHRANGER | MALEREIBETRIEB REITERER | DIE WERBESCHMIEDE | SPARMARKT REISS | DR. SCALA OPTIK | SCHILCHERLANDHOF STAINZ | GASTHAUS SCHALLER | TRAFIK SCHAUER | PERSONENTRANSPORTE SCHERKL | GASTHAUS SCHLOSSTONI | NOTAR SCHNABL | KLAUDIA SCHNEIDER | RESTAURANT & WIRTSCHAUS STAINZERHOF | STEIERMÄRKISCHE SPARKASSE | GENUSSLADEN STEINBAUER | STROHMEIER CHRISTBÄUME | WEBEREI STRUNZ | TEAM STEINBAUER | TENNISCENTER SCHILCHERLAND | TEZ TECHNOLOGIE- UND ENTWICKLUNGSZENTRUM | DAGMAR TRANNINGER | TOURISMUSVERBAND SCHILCHERLAND-STAINZ-REINISCHKOGEL | TRACHT & MODE ULZ | UNIQA VERSICHERUNG | VINARIAT STAINZ | STRAUSSENFARM VÖTSCH | GLAS UND MEHR | TRACHTENSTUBE WEIGL | MONIKA WENZL | MÖBELHAUS WOHLGEMUTH | FRISEURSALON WOLF | KACHELÖFEN WOLF | BESTATTUNG WOLF | ZUR EINKEHR

**ALLE BETRIEBE DER WERBEGEMEINSCHAFT STAINZ SAGEN DANKE FÜR IHREN EINKAUF IN STAINZ!**